



KREISHANDWERKERSCHAFT
Bergisches Land



G 48320

EDITORIAL

» Ausbildung 4.0 – Muss das sein?

HANDWERKSFORUM

» Die Vollversammlung der Handwerkskammer Köln hat gewählt

RECHT + AUSBILDUNG

- » Geänderte Regeln für Kurzzeitz Kennzeichen seit 1. April 2015 in Kraft
- » Tariflicher Mindestlohn gilt auch für Feiertage und Krankheitszeiten
- » Unberechtigte Mängelrüge: wer trägt die Kosten für die Untersuchung?
- » Altgesellenregelung der Handwerksordnung: Legale Handwerktätigkeit Voraussetzung
- » Frischer Zuwachs im Handwerk Wo das „Losschlagen“ noch gelebte Tradition ist

NAMEN + NACHRICHTEN

- » Steuerrecht: Ein Buch mit sieben Siegeln
- » Gold und Silber für Fleischerinnung
- » Goldene Meisterbriefe, Jubiläen und Geburtstage

TERMINE

3/2015

18. Jahrgang

FORUM

Offizielle Zeitschrift der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land



**Welche Krankenkasse versteht ihr
Handwerk genauso gut wie ich meins?**

**Als Innungskrankenkasse ist die IKK classic
perfekt für Handwerker. Jetzt wechseln!**



Weitere Informationen unter unserer
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de



Ausbildung 4.0 – Muss das sein?

Liebe Handwerkskolleginnen und -kollegen,

um es direkt von Anfang an vorweg zu nehmen – JA, es muss sein! – vielleicht aber nicht unter diesem Titel. Was aber meine ich?

Die Zahl „4.0“ beschäftigt gerade die gesamtdeutsche Wirtschaft. Es gibt die „Industrie 4.0“ und kürzlich wurde von der Handwerkskammer zu Köln das Positionspapier zur „Handwerkswirtschaft 4.0“ vorgestellt, in dem es darum geht, dass die Industrie nicht dem Handwerk im technologischen Bereich bevorzugt wird. Hintergrund des Ganzen ist der stetig voranschreitende Digitalisierungsprozess. Mittlerweile hat der weit überwiegende Teil unserer Handwerksbetriebe eine eigene Homepage, die als „Instrument“ kundenwirksam eingesetzt wird. Gerade deshalb ist das Internet ein nicht mehr wegzudenkendes Informations- und Kommunikationsmittel. Aber was hilft dieses System, wenn kein schnelles Breitbandinternet für die meisten Nutzer, sprich Betriebe verfügbar ist?

Das alles beschreibt in kurzen Worten „4.0“. Jetzt fragen Sie sich, was hat das mit Ausbildung zu tun? Inhaltlich liegen nur kleine Schnittmengen vor mit einer Ausnahme bei der Gesamtbetrachtung, nämlich, dass sowohl im Bereich „Internet“ als auch bei der Ausbildung ein großer Bedarf besteht.

Bei der Ausbildung ist das Problem, dass es immer noch Jugendliche gibt, die nicht mit einem Ausbildungsplatz versorgt sind und gleichzeitig Betriebe noch Auszubildende suchen. Daneben gibt es aber auch Betriebe, die überhaupt nicht ausbilden oder nicht mehr ausbilden. Ansprechen möchte ich vorliegend alle Betriebe bzw. Betriebsinhaber, auch wenn Sie es vielleicht nicht mehr hören können. Aber eine Ausbildung im Handwerk ist eine gute Sache. Vielfalt, Verantwor-

tung und eigenes Einkommen sind ein guter Einstieg in ein Berufsleben. Diese Parameter, gerade das erste eigene Geld, benötigt ein Jugendlicher. Aber auch wir als Betriebsinhaber brauchen die jungen Menschen, damit unsere Betriebe weiter existieren können und die viele Arbeit, die wir haben, geschafft wird – und genau dafür haben wir das „Super-Instrument“ der dualen Ausbildung. Nur diese Möglichkeit der beruflichen Qualifizierung muss entsprechend „ausgewählt“ und angenommen werden, denn grundsätzlich ist es gar nicht so schwer, einen attraktiven und abwechslungsreichen Ausbildungsberuf im Handwerk zu finden.

Aber genau an dieser Stelle sind wir als Handwerksbetriebe aufgerufen, den jungen Menschen zu zeigen, welche guten Chancen mit einer Ausbildung im Handwerk bestehen und welche Moderne in diesen Wirtschaftszeig Einzug genommen hat. Es sind nicht nur die Industrie oder freien Berufe, die mit Innovation aufwarten können. Zum Beispiel: Ein Fahrzeug wird heute nicht mehr mit dreckigen Händen in eine ölverschmierte Werkstatthalle gefahren. Nein, es wird zunächst ein Überzug über den Autositz gezogen, dann wird das Fahrzeug in die helle saubere Halle gefahren und zur Diagnose zunächst der Laptop an das Onboard-System angeschlossen, bevor überhaupt zur Reparatur oder Wartung angesetzt wird. Gleiches in den Bau- und Ausbaugewerken: Heutzutage geht nichts mehr ohne Berechnung von Wärmedämmwerten, um ein möglichst niedriges Energieniveau zu erreichen.

Ihr

Willi Reitz

Kreishandwerksmeister

All diese Dinge und noch viele mehr sind die angenehmen Herausforderungen an unsere Handwerksberufe, die unser tägliches Tun prägen. Und wir sollten alles daran setzen, vielen jungen Menschen dieses Wissen mit Lust zu vermitteln. Dafür müssen wir die Jugendlichen begeistern, auch wenn diese nicht gerade vermitteln, Lust auf eine Ausbildung zu haben oder die allseits zitierte „mangelnde Ausbildungsreife“ aufweisen. Aber wir selbst haben es in der Hand, diese Jugendlichen zu erreichen, ihnen eine Chance zu geben und letztlich den Fortbestand unserer Betriebe zu sichern. Das Handwerk bietet viel, jeder kann etwas greifbares Schaffen und man kann sehr gut von seinem erlernten Beruf leben.

Daher mein Appell an die, die bereits ausbilden, bitte so weitermachen, denn nur so kann die Attraktivität der handwerklichen Ausbildung weitervermittelt werden. Mein Aufruf an die Betriebsinhaber, die nicht oder nicht mehr ausbilden, bitte werben Sie mit den vielen Möglichkeiten, die das Handwerk bietet und treten Sie an die Jugendlichen heran. Der unstreitig hohe Invest an Zeit, Geduld und Geld, ist nicht wegdiskutierbar, aber dieser Invest wird sich in Zukunft auszahlen. Vielleicht nicht direkt unmittelbar, aber in ein paar Jahren, wenn Sie zum Beispiel als Rentnerin oder Rentner auf der Straße ein Firmenfahrzeug mit Ihrem Logo sehen und wissen, dass „Ihre Firma“ in guten Händen Ihres ehemaligen Auszubildenden ist und Sie selbst als junger Mensch auch einmal die Chance bekommen haben, mit einer dualen Ausbildung in die handwerkliche Laufbahn zu starten.

In diesem Sinne, Ausbildung – JA – die muss sein. In dieser Ausgabe finden Sie noch einmal einen Faxvordruck, mit dem Sie freie Ausbildungsstellen der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land melden können. Ich freue mich, wenn Sie von dieser Möglichkeit zahlreich Gebrauch machen. Vielen herzlichen Dank.



Rüdiger Otto, stellvertretender Kreishandwerksmeister, wurde zum Vizepräsidenten der Handwerkskammer zu Köln und Willi Reitz, Kreishandwerksmeister, zum Beisitzer in den Vorstand der Handwerkskammer gewählt.

6



Eine weibliche und 76 männliche Prüflinge haben ihre Ausbildung zum Anlagenmechaniker(in) für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik bei der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land erfolgreich abgeschlossen.

28

EDITORIAL

Ausbildung 4.0 – Muss das sein? 3

HANDWERKSFORUM

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Köln hat gewählt . 6

Rückmeldeformular:
Freie Ausbildungsplätze 7

Branchen-Special: Kfz

- » Transporter: Ideal für das Handwerk und Kleinunternehmen. 8
- » Klimaanlage: Filtersystem regelmäßig austauschen. 10
- » Brummis leuchten besser: Auch Nutzfahrzeuge profitieren vom Licht-Test 11
- » Risiken beim Fahren mit Anhänger nicht unterschätzen: Bis zu 50 Prozent längerer Bremsweg 12
- » Wohnmobil, Pkw, Bike: Vor dem Urlaub gründlich durchchecken . . 14

Branchen-Special: Metallbau

- » Konstruktionstechnik, Metallgestaltung oder Nutzfahrzeugbau: So vielseitig ist der Beruf des Metallbauers . 16

HANDWERKSFORUM

- » Fördermaßnahmen zum technischen Einbruchschutz in NRW 18
- » Berufsorientierung und Karriere im Metallhandwerk 19

RECHT + AUSBILDUNG

Als „TÜV neu“ verkaufte Fahrzeug: Sofortiger Rücktritt bei fehlender Verkehrssicherheit 20

Geänderte Regeln für Kurzzeitzkennzeichen seit 1. April 2015 in Kraft . . 20

Kaufsache mangelhaft: Kein Rücktritt ohne ordnungsgemäße Fristsetzung . . 21

Tariflicher Mindestlohn gilt auch für Feiertage und Krankheitszeiten . . 22

Nichtaufnahme von Arbeit ist bei rechtswidriger Versetzung keine Arbeitsverweigerung. 22

Unberechtigte Mängelrüge; wer trägt die Kosten für die Untersuchung? 23

RECHT + AUSBILDUNG

Einwilligungserfordernis: Veröffentlichung von Videoaufnahmen eines Arbeitnehmers 24

Werbeaussagen als Beschaffensvereinbarungen im Werkvertragsrecht. . . . 24

Altgesellenregelung der Handwerksordnung: Legale Handwerkstätigkeit Voraussetzung 26

Umfang der Darlegungsverpflichtung bei Baumängeln. 26

Frischer Zuwachs im Handwerk
Wo das „Losschlagen“ noch gelebte Tradition ist 28

NAMEN + NACHRICHTEN

Ein Buch mit sieben Siegeln 30

Informationsveranstaltung: Kassenführung in bargeldintensiven Unternehmen . . 31

12. September 2015: Sommerfest der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land 32



Die Steuergesetzgebung in Deutschland ist sehr kompliziert und wird jeden Tag immer komplizierter. Von daher hat die Kreishandwerkerschaft sich entschieden, ihr Dienstleistungsangebot im Bereich des Steuerrechts zu erweitern.



Der Vorstand der Fleischerinnung Bergisches Land hatte die Idee, drei Fleischer-Auszubildende des zweiten Lehrjahrs an der „Internationalen DLG-Qualitätsprüfung Schinken und Wurst“ 2015 teilnehmen zu lassen – mit Erfolg.

NAMEN + NACHRICHTEN

- Thermografie-Sonderaktion
im Rheinisch Bergischen Kreis **34**
- Gold und Silber für Fleischerinnung **36**
- „Meister.Werk.NRW“ **37**
- Bergischer Naturschutzverein prämiiert **38**
- Tierisches Vergnügen im Kindergarten
dank Spendenwettbewerb **38**

NAMEN + NACHRICHTEN

- Elektroinnung spendete
für Renovierungsarbeiten. **40**
- Geniale Deckenhängevorrichtung
für die Kita Wittenbergstraße **42**
- Goldene Meisterbriefe, Arbeitnehmer-,
Betriebsjubiläen, Runde Geburtstage **44**
- Die neuen Innungsmitglieder **44**

NAMEN + NACHRICHTEN

- Goldener Meisterbrief für Franz Klein
aus Bergisch Gladbach. **45**
- Goldener Meisterbrief für Elektro-
installateurmeister Hubert Boss. **45**

TERMINE

- Veranstaltungshinweise **46**

Herausgeber

Kreishandwerkerschaft Bergisches Land
Altenberger-Dom-Straße 200
51467 Bergisch Gladbach
Telefon: (0 22 02) 93 59-0
Telefax: (0 22 02) 93 59-30
eMail: info@handwerk-direkt.de

Verantwortlich für den Inhalt

Willi Reitz, Marcus Otto

Redaktion

Marcus Otto
Telefon: (0 22 02) 93 59 -10
Telefax: (0 22 02) 93 59 -30
eMail: m.otto@handwerk-direkt.de

Verlag

Image Text Verlagsgesellschaft mbH
Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen
Tel.: (0 21 83) 334
Fax: (0 21 83) 417797
eMail: zentrale@image-text.de
Internet: www.image-text.de

Geschäftsführung

Lutz Stickel | stickel@image-text.de

Vertriebsleitung

Wolfgang Thielen
Tel.: (0 21 83) 41 76 23 | thielen@image-text.de

Anzeigenberatung

Stefan Nehlsen (verantwortlich)
Tel.: (0 21 83) 41 65 21 | nehlsen@image-text.de

Anzeigendisposition

Monika Schütz
Tel.: (0 21 83) 334 | schuetz@image-text.de

Grafik

Jan Wosnitza
Tel.: (0 21 83) 334 | wosnitza@image-text.de
Tim Szalinski
Tel.: (0 21 83) 334 | szalinski@image-text.de

Controlling

Gaby Stickel
Tel.: (0 21 83) 334 | gaby.stickel@image-text.de

Druck

van Acken Druckerei u. Verlag UG, Krefeld

Erscheinungsweise

Zweimonatlich, sechs mal im Jahr

Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Bezugspreis

Einzelpreis pro Heft € 4,-
Jahresbezugspreis € 24,-

Der Bezugspreis wird mit dem Mitgliedsbeitrag der Kreishandwerkerschaft erhoben. Der Vertrieb erfolgt per Postversand. Keine Haftung bei Nichtlieferung wegen höherer Gewalt.

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Köln hat gewählt

Rüdiger Otto, stellvertretender Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, wurde zum Vizepräsidenten der Handwerkskammer zu Köln und Willi Reitz, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, zum Beisitzer in den Vorstand der Handwerkskammer gewählt.

Die Vollversammlung der Handwerkskammer zu Köln trat am 18.5.2015 zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Wichtigster Punkt der Tagesordnung war dabei die Wahl des Vorstands. Hans Peter Wollseifer, seit 2010 Präsident der Handwerkskammer zu Köln, stand für eine Wiederwahl zur Verfügung und wurde einstimmig für eine weitere Amtszeit von fünf Jahren zum Kammerpräsidenten gewählt.

Im Gegensatz zu Wollseifer traten die beiden bisherigen Vizepräsidenten der Handwerkskammer zu Köln, Fred Balsam und **Bernd Rose**, aus Altersgründen nicht mehr zur Wiederwahl an. Balsam war seit 1990, Rose seit 2001 Vizepräsident der Handwerkskammer. Um ihr langjähriges Engagement für das Handwerk zu würdigen, ernannte die Vollversammlung der Kammer sie zu Ehrenvizepräsidenten.

Zum neuen Vizepräsidenten der Arbeitnehmerseite wurde Alexander Hengst (Köln) gewählt, der neue Vizepräsident der Arbeitgeberseite ist **Rüdiger Otto (Leverkusen)**, bereits Präsident der Baugewerblichen Verbände Nordrhein und Vizepräsident des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes (ZDB). Beide wurden einstimmig in ihr neues Amt gewählt.

Auch weitere neun Vertreter des Handwerks wurden zu Beisitzern in den Vorstand der Handwerkskammer gewählt. Als Vertreter des selbstständigen Hand-



werks sind das die sechs Vorstandsmitglieder Birgit Gordes (Köln), Nicolai Lucks (Köln), Rolf Mauss (Köln), Thomas Radermacher (Meckenheim), **Willi Reitz (Bergisch Gladbach)**, ebenso Obermeister der Maler- und Lackiererinnung Bergisches Land, und Bernhard Rott (Bonn). Die drei weiteren Vorstandsmitglieder der Arbeitnehmerseite sind Uwe Jünger (Niederkassel), Jakob Mahlberg (St. Augustin) und Andrea Schug (Köln).

Dr. Ortwin Weltrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln, ging anschließend unter anderem auf die großen Herausforderungen der neuen Wahlperiode der Vollversammlung ein. „Nach unserer Einschätzung steht die Fachkräfte- und damit auch die Nachwuchssicherung für unsere Unternehmen im Vordergrund.“ Unterstützen soll das unter anderem die große Imagekampagne,

die das deutsche Handwerk seit 2010 durchführt. Im Geschäftsbericht 2014, den Weltrich den Mitglieder der Vollversammlung vorstellte, wurden auch detailliert Maßnahmen und Aktivitäten der Kammer aufgelistet, die dabei helfen sollen, mehr junge Menschen fürs Handwerk zu interessieren. Allen voran der Tag des Handwerks, der bundesweit am 19. September 2015 stattfindet. Die Kölner Kammer wird dabei wieder die bundesweit größte Veranstaltung auf dem Kölner Heumarkt durchführen, mit einem attraktiven Musikprogramm, Wettbewerben und vielen Informationsständen.

Das von der Kammer 2010 ins Leben gerufene Triale Studium, bei dem man in viereinhalb Jahren den Gesellenbrief, Meisterbrief und Bachelor Handwerksmanagement erreichen kann, umfasst inzwischen zudem mehr als 100 Student/-innen. ♦



Freie Ausbildungsplätze

Auch in diesem Jahr möchten wir uns darum bemühen, dass alle Betriebe, die ausbildungsbereit sind, auch passende Auszubildende finden.

Daher möchten wir Sie darum bitten, uns die Anzahl der freien Ausbildungsplätze unter Benennung des Ausbildungsberufes in Ihrem Betrieb mitzuteilen. Diese Information können wir

dann dazu benutzen, öffentlichkeitswirksam aber auch individuell auf die noch vorhandenen freien Ausbildungsplätze hinzuweisen.

Ihre Rückmeldung können Sie bequem **per Fax (02202 935930)** erledigen. Sollten Sie noch Fragen haben, dann können Sie sich gerne mit Herrn Assessor Kirch in Verbindung setzen (Tel. 0 22 02 / 93 59 - 33, E-Mail: kirch@handwerk-direkt.de).

Kreishandwerkerschaft
Bergisches Land
Altenberger-Dom-Straße 200
51467 Bergisch Gladbach



Rückantwort

Fix per Fax 0 22 02 / 93 59 – 30

Wir können dieses Jahr noch freie Ausbildungsplätze zur/zum:

..... anbieten.

.....
Name

.....
Anschrift

.....
Unterschrift



Transporter: Ideal für das Handwerk und Kleinunternehmen

Wenn es darum geht, schnell, flexibel und wirtschaftlich kleinere Mengen an Gütern von einem Standort zum Nächsten zu transportieren, sind Kleintransporter unschlagbar.

Ganz im Gegenteil zu ihren größeren Brüdern, den LKWs verfügen Sie zwar nur über einen begrenztes Zuladungsvolumen, das sich meist im Bereich zwischen einer und einhalb Tonnen bewegt, dürfen aber von Gesetzes wegen mit deutlich höheren Ge-

schwindigkeiten auf allen Spuren der Autobahnen bewegt werden.

Ein weiterer Vorteil ist die Betriebserlaubnis: So dürfen Kleintransporter mit maximalen Gesamtgewichten von bis zu 3,5 Tonnen von Fahrzeugführern mit einer normalen Fahrerlaubnis der Klasse B bewegt werden. So entfallen teure Kosten für Logistikunternehmen, da die Klasse C Führerscheine für LKWs und Busse mehrere 10.000 Euro kosten und in der Regel von den Unternehmen für ihre Kraftfahrer

bezahlt werden müssen. Nach der Straßenverkehrsordnung sind die kleinen Alleskönner als Hochdachkombis, also normale Personenkraftwagen zugelassen und unterscheiden sich von normalen Fahrzeugen nur durch fehlende Seitenscheiben im hinteren Bereich. Beim Ladevolumen scheiden sich die Geister. Typischerweise liegen hier Volumina zwischen 2 und 19 Kubikmetern Stauraum.

Insassensicherheit groß geschrieben
Hersteller bis zu 220 Kilometer pro Stunde

Bewegt die Wirtschaft.



DER FORD TRANSIT CUSTOM 'CITYLIGHT'

Kapazität für bis zu 3 Europaletten, selbst bei kurzem Radstand

250 L1 (Nutzlast: 600 kg)

Als Tageszulassung bei uns für nur

€ 14.990,- + MwSt.

BERGLAND GRUPPE

Autohaus Bergland GmbH
Alte Papiermühle 4
51688 WIPPERFÜRT
Tel. (02267) 8620-0

AHG Autohaus GmbH
Rosendahl Str. 57
58265 GEVELSBERG
Tel. (02332) 9212-0

Autohaus Bergland GmbH
Überfelder Str. 17
42855 REMSCHEID
Tel. (02191) 69410-0

Autohaus Wiluda GmbH
Margaretenstr. 1
42477 RADEVORMWALD
Tel. (02195) 9102-0

Autohaus Bergland GmbH
Bonner Str. 25i
53773 HENNEF (SIEG)
Tel. (02242) 9688-0

www.berglund-gruppe.de



besonders im Bereich der Fahrerkabine, die meist durch massive Aufbauten vom Ladebereich getrennt ist, und bieten nachhaltigen Schutz der Insassen und ein komfortables Fahrgefühl.

Breites Spektrum optionaler Features im Inter- und Exterieur

In Sachen Innenausstattung bieten viele Hersteller eine breite Palette an optionalen Features. Ob Lederlenker, Klimaautomatik oder Rückfahrkamera, kaum ein Kundenwunsch, den moderne Kleintransporter nicht erfüllen. In der Basisausstattung kommen die meisten Modelle aber meist in einer Dreisitzvariante.

Auf harten Arbeitseinsatz getrimmte Werkstoffe

schneller Kleintransporter wie Mercedes, Volkswagen, Fiat und IVECO setzen seit der Neuentwicklung sprintstarker und verbrauchsarmer Turbodieselaggregate immer mehr auf Leistung. So lassen sich moderne Transporter gebraucht oder als Neuwagen mit Längen von bis zu 6 Metern und Radständen über 4 Metern ähnlich wie konventionelle Kombifahrzeuge manövrieren. Sechsganggetriebe, adaptive Fahrwerke und Federbeine erhöhen den Komfort

Robuste Böden aus verschleißfesten Kunststoffen, Variable Gurtbefestigungssysteme und steife und stabile Wände bieten in Kombination mit Antirutschmatten eine perfekte Ladungssicherung auch bei höheren Geschwindigkeiten. Zusätzliche passive Sicherheitssysteme wie das Antiblockiersystem ABS oder elektronische Stabilitätssystem ESP sind in dieser Klasse meist Standard und verringern weitere Gefahren im Straßenverkehr. ♦

Sie sind auf seine Hilfe angewiesen?

Dann sind wir Ihr Spezialist für

- Reparatur
- Service
- Wartung



KFZ-Technik und Reifencenter Achim Scheurer
Ohl 11

51789 Lindlar

Tel.: 02266/8231

Mail: info@achimscheurer.de



CHIC & SPRITZIG, INDIVIDUELL & EINZIGARTIG

Say Hello to Adam!

AUTOHAUS ZIELENBACH

Waldbröler Straße 94-96 51579 Morsbach
Tel.: 0 22 94 / 98 08-0 Fax: 0 22 94 / 75 05

Wiehler Straße 15 51545 Waldbröl
Tel.: 0 22 91 / 80 95-0 Fax: 0 22 91 / 80 95-29

www.autohaus-zielenbach.de

ALFERS
Wir bieten mehr als andere!

02175 16790

- Inspektion und Reparaturen aller Art und Fahrzeuge
- Karosserie-Unfall-Instandsetzung + Lackierungen
- Reifen-Dienst (PKW), Klima-/Spezialfelgen-Service
- Alufelgen instandsetzen + polieren
- Oldtimer-Service, Tuning + Fahrzeugveredelung
- Eintragungen aller Art, AU (auch Motorrad)
- HU + Unfall-Sachverständiger täglich im Hause!

Es erwartet Sie unser qualifiziertes, freundliches Team, viel Erfahrung (!) und ständig tolle Angebote.

Unterschmitte 4 | 42799 Leichlingen | www.alfersgmbh.de

Auto Fischer
GmbH & Co. KG

RENAULT DACIA LADA Händler

Wir freuen uns über Ihren Besuch
Mühlenstr. 76 · 51643 Gummersbach · Tel. 02261/66666
www.autohaus-fischer-gm.de

Ein Autohaus - viele Marken. Geführt von der 2. + 3. Generation. Seit 70 Jahren am fast gleichen Standort. Seit 60 Jahren Ihr Vertragspartner von Renault in Gummersbach für Oberberg. Seit mehreren Jahren Ihr Partner für Dacia, Lada und Daihatsu. Und alles unter dem Motto: **Gut - besser - Fischer!**

Autohaus Armbrüster GmbH

Karosserie Fachbetrieb NISSAN

Unsere Leistung für Sie:

- NISSAN Vertragshändler
- Gebrauchtwagenverkauf
- Ersatzteile Verkauf
- Karosseriearbeiten an allen Fabrikaten
- moderne Lackieranlage
- Computergesteuerte Achsvermessung
- TÜV-Vorführung
- Wartung und Reparaturen an allen Fabrikaten
- Reifenservice
- Auspuff und Bremsen
- Reparaturen zu Festpreisen

Harhausen 2 · 51688 Wipperfürth
Tel.: (0 22 67) 30 91 · Fax: (0 22 67) 8 05 33
www.autohaus-armbruester.de

Freieren am Steuer? Nicht mit den beheizbaren Vordersitzen des neuen Kia Picanto DREAM-TEAM Edition. Denn es ist natürlich auch mit 7-Jahre-Kia-Herstelergarantie und vielen weiteren Extras.

Leichtmetallräder • Bluetooth-Freisprecheinrichtung** • Lederlenkrad • Zentralverriegelung mit Fernbedienung • Klimaautomatik • Privacy-Verglasung • elektr. Fensterheber • EcoDynamics (ISG) • u. v. a.

Ab € 11.550,-

Heizt Ihnen ein.



Der neue Kia Picanto DREAM-TEAM Edition

KIA

The Power to Surprise

Gewinn verstanden und diesen die ganz persönlichen Angebote, besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Picanto DREAM-TEAM Edition bei einer Präsentation.

Autohaus Baldsiefen GmbH
Elefant 14
51427 Bergisch Gladbach
Tel: 02204 92280 • Fax: 02204 922810
Info@baldsiefen.de • www.baldsiefen.de

Gemäß den jeweils gültigen Hersteller- bzw. Leasinggesellschaftsbedingungen. Einzelheiten anfragen. ** Bluetooth-Freisprecheinrichtung und -anlage sind optionale Merkmale des Modells 1.6i. Bluetooth-Freisprecheinrichtung nur mit kompatiblen Geräten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Autohaus BALDSIEFEN
Wunschkonzert
Ich will mehr... als das Beste

Unser Hauspreis exkl. MwSt.*
13.490 €



TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

DER BRINGT'S MIT SICHERHEIT.

Der Proace – mit 3 Jahren Garantie und serienmäßig mit vorbildlichem Sicherheitspaket.

Proace Kastenwagen geschlossen, 1,6-l-D-4D, 66 kW (90 PS), 1,2 t, L1H1, 5-Gang-Schaltgetriebe, 3-Sitzer

- ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung
- Elektronische Stabilitätskontrolle VSC
- Fahrer- und Beifahrer-Airbag
- Nebelscheinwerfer und Tagfahrlicht

Der Toyota Proace ist in 3 Laderaumgrößen und 3 Nutzlastvarianten sowie auch als Doppelkabiner erhältlich.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 7,9/6,2/6,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 177 g/km. Kraftstoffverbrauch aller Proace Modelle kombiniert 7,2–6,4 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 189–168 g/km. Abb. zeigt Proace L1H1.

TOYOTA SERVICE LEASING Inkl. Wartung & Verschleiß mtl.
199 € 1

*Das Angebot ist nur für Gewerbekunden gültig. Alle Preise zuzügl. MwSt.

¹ Unser Toyota Service Leasingangebot ² für den Proace L1H1, 1,6-l-D-4D: Leasingsonderzahlung: 0 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, Gesamtleistung: 45.000 km, 36 monatliche Raten à 199 €.

² Ein unverbindliches Angebot der Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Monatliche Leasingrate inkl. Technik-Service (Wartungen und Verschleißreparaturen). Alle Angebotspreise verstehen sich zzgl. MwSt. und zzgl. Überführungskosten. Dieses Angebot ist nur für Gewerbekunden gültig. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2015.

autohaus-heinz.de

Autohaus H. Heinz GmbH
Haus Thal 8 • 51491
Overath-Immekeppel
Tel: 02204-201160
info@autohaus-heinz.de

Autohaus Heinz

Klimaanlage: Filtersystem regelmäßig austauschen

Die Klimaanlage ist heute für fast alle Autofahrer ein Muss – selbst in Kompakt- oder Kleinwagen. Mittlerweile rüsten die Hersteller deutlich mehr als 90 Prozent ihrer Fahrzeuge mit dem Komfortbauteil aus.



Moderne Klimaanlagen mit Pollenbeziehungsweise Aktivkohlefilter bieten neben einem kühlen Kopf an heißen Tagen auch den Vorteil, dass sie die in den Innenraum strömende Außenluft gründlich reinigen. Das funktioniert jedoch nur bei einwandfreiem, sauberem Filtersystem. Ansonsten können sich dort Keime oder Bakterien einnisten und die Luft im Auto verunreinigen. Deshalb die vorgeschriebenen Wechselintervalle beachten.

Optimale Temperatur zwischen 21 und 23 Grad

Mitunter verbreiten Klimaanlagen nach dem Start modrige Gerüche, Indiz für Pilzbefall durch Restfeuchtigkeit. Dann

ist meist eine Desinfektion der Anlage fällig. Als Vorbeugemaßnahme empfiehlt der TÜV Rheinland: „Kurz vor Ende der Fahrt, etwa mit der Eco-Taste, die Kühlfunktion ausschalten, das Gebläse aber weiterlaufen lassen. Der Fahrtwind trocknet so die Feuchtigkeit im Bereich des Verdampfers und der Leitungen ab.“ Als optimale Innenraumtemperatur im Auto gilt der Bereich zwischen 21 und 23 Grad Celsius, ein vernünftiger Kompromiss zwischen Wohlfühlfaktor und Wirtschaftlichkeit. Denn: Läuft der Kompressor der Kältemaschine stets auf vollen Touren, erhöht sich auch der Kraftstoffverbrauch.

Regelmäßige Wartung nicht erforderlich

AUTO & GAS LEVERKUSEN

**Es grüßt Sie das
Auto & Gas-Team**



Autogas
Reparatur und Umrüstung

Verbaute Hersteller:
Prins, BRC, Lovato
Reparaturen von: Prins, BRC, Lovato,
Landirezzo, KME, Tartarini, uvm.

Auto & Gas Leverkusen
Quettinger Str. 208b

Tel: 0 21 71 - 36 25 50
Fax: 0 21 71 - 36 25 49

Außerdem gilt: Die Klimaanlage immer mal wieder für ein paar Minuten einschalten, damit die Bauteile des Aggregats stets gut geschmiert bleiben. Ansonsten ist eine regelmäßige Wartung des geschlossenen Systems – vergleichbar mit einem Kühlschrank – aus technischer Sicht

nicht erforderlich. Lässt allerdings die Kühlleistung der Anlage deutlich nach, kann das auf einen Kältemittelverlust hindeuten. In diesem Fall die Anlage vom Fachmann auf Dichtigkeit prüfen und den Füllstand kontrollieren lassen. ◆

Quelle: TÜV Rheinland

Brummis leuchten besser

Auch Nutzfahrzeuge profitieren vom Licht-Test

Trucker und Busfahrer sollten regelmäßig die Beleuchtung ihres Fahrzeugs überprüfen lassen. Das gaben die Organisatoren des Licht-Tests, das Deutsche Kfz-Gewerbe und die Verkehrswacht, jetzt bekannt.

Anlass sei die hohe Mängelquote in der Statistik, betonte ein Sprecher der Kfz-Innung. Entsprechendes Aktionsmaterial werde den Werkstätten zur Verfügung gestellt.

Die Erfahrung zeigt: Jeder dritte Truck oder Bus war mit fehlerhafter Licht-Anlage unterwegs. Die Mängelquote von 34 Prozent ergab auf den

Bestand hochgerechnet rund 800.000 Nutzfahrzeuge mit Licht-Mängeln.

Jeder fünfte Truck oder Bus war einäugig unterwegs und bei neun Prozent der überprüften Fahrzeuge waren sogar beide Scheinwerfer fehlerhaft. Jeder sechste Brummifahrer blendete den Gegenverkehr mit zu hoch eingestellten Scheinwerfern. Die Bilanz nahm der Sprecher zum Anlass, an alle Trucker und Busfahrer zu appellieren, jetzt verstärkt auf eine intakte Beleuchtung zu achten. Gerade in der dunklen Jahreszeit und bei schlechten Witterungsverhältnissen stellten Nutzfahrzeuge ohnehin ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar. ◆

ERICH FÖRSTER

Telefon

0 22 68 / 92 89 - 0

→ KFZ-Reparaturen aller Art

→ TÜV/AU-Abnahme im Hause

→ Reifen- und Klimageservice

→ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

→ Fahrzeugtransporte

Industriestraße 2
51515 Kürten

**Inspektion nach
Herstellervorgabe**

Karosseriearbeiten

Scheibenreparaturen

Unfallinstandsetzung

KFZ Service

Hauptuntersuchung

Abgasuntersuchung

**Zeitwert gemessene
Reparaturen**

**Rund um Ihr Auto
Wir können helfen...**

Kfz- und Karosseriebaumeister-Betrieb

Irlenfelder Weg 6

51467 Bergisch Gladbach

fon: 0 22 02 - 95 72 11 - 1

fax: 0 22 02 - 95 72 11 - 3

info@ds-fahrzeugtechnik.de

www.ds-fahrzeugtechnik.de



D&S Fahrzeugtechnik GmbH

Ihr kompetenter Partner
in Bergisch Gladbach

DER NEUE TIVOLI FÜR ALLE, DIE ALLES AUF EINMAL WOLLEN!

PREMIERE!



ab 15990,00,- EUR!
inkl. 5 JAHRE GARANTIE*

ALLES, AUSSER GEWÖHNLICH!

Mit seinem Urban Dynamic Design und einer umfangreichen Komfort- und Sicherheitsausstattung ist der neue Tivoli einfach der Hingucker des Jahres! Bereits ab der Grundausstattung überzeugt das Kompakt-SUV mit Servolenkung in 3 Fahrmodi, Klimaanlage und einem Audio-System mit 6 Lautsprechern und USB-/AUX-Anschlüssen für MP3-Player.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 9,8 – 8,6; außerorts 5,7 – 5,5; kombiniert 7,2 – 6,6. CO₂-Emission kombiniert in g/km: 167 – 154. Effizienzklasse: E – D (gemessen nach VO 715/2007/EC).

* Bei neuem inkl. 18% MwSt. und inkl. Überführungskosten in Höhe von 500,00 EUR.
* Bis 100.000 km. Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

* Sonstige keine Beratung und kein Verkauf.

www.ssangyong.de



**Gabriele´s Automobile
GmbH**

Gewerbegebiet

Wiesenstr. 16, 51580 Reichshof-Allenbach

Telefon 02261/58758

Risiken beim Fahren mit Anhänger nicht unterschätzen

Bis zu 50 Prozent längerer Bremsweg

Anhänger leisten jetzt im Frühsommer gute Dienste. Ob Baumschnitt, Baumaterial oder größere Möbelstücke – beim Transport hilft oft ein kleiner Anhänger, etwa aus dem Baumarkt, weiter. Die Experten von DEKRA warnen ungeübte Autofahrer allerdings davor, die Risiken beim Fahren mit Anhänger zu unterschätzen. So könne sich beim Pkw der Bremsweg mit beladenem Anhänger um fast 50 Prozent verlängern.



Typische Gefahrenquellen beim Fahren mit Anhänger sind den Sachverständigen zufolge das Überladen, unzureichende Ladungssicherung, überalterte Reifen oder zu schnelles Fahren. Schon das ungewohnte Rückwärtsfahren und Rangieren mit dem Gespann bereitet vielen Probleme. Unerfahrenen Fahrern empfehlen die Experten

eine kleine Übungseinheit auf einem geeigneten, wenig frequentierten Parkplatz, bevor sie sich ins Verkehrsgeschehen stürzen. Dringend geraten ist auch eine Abfahrtskontrolle; denn für eventuelle Folgen von

Fehlern trägt der Fahrer die volle Verantwortung. Neben dem festen Sitz der Anhängerdeichsel und der Kabelverbindung für die Elektrik ist zu kontrollieren, ob die Blinker, Brems- und Rücklichter funktion-

IMMER IN IHRER NÄHE.

www.kaltenbach-gruppe.de

KRAFTVOLLE DYNAMIK.
EINFACH WEGWEISEND. DER BMW X5.

Kaltenbach Gruppe  Freude am Fahren

In der dritten Generation übertrifft der BMW X5 die von ihm gesetzten Maßstäbe erneut – als ein SAV (Sports Activity Vehicle), das herausragenden Luxus überall dorthin bringt, wo höchste Ansprüche gestellt werden. Dafür sorgt eine Vielzahl intelligenter Technologien, die Effizienz, Dynamik, Komfort und Vielseitigkeit auf ein völlig neues Niveau heben – selbst abseits der Straße. Erleben Sie ihn am besten selbst bei einem Besuch oder einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (kombiniert):
9,7-5,6; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 226-149

Amsberg • Bergisch Gladbach • Lennestadt • Lüdenscheid
Meinerzhagen • Olpe • Overath • Remscheid • Waldbröl
Werdohl • Wermelskirchen • Wiehl • Wipperfurth

13x in Ihrer Nähe.

KALTENBACHGRUPPE

nieren und der Reifendruck für die vorgesehene Last ausreicht. Autofahrer sollten zudem daran denken, dass für das Fahren mit Anhänger das Tempo auf 80 km/h beschränkt ist. Nur mit einer speziellen Zulassung sind 100 km/h erlaubt.

Vorsicht auch bei den zulässigen Anhängelasten: Die kleinen Anhänger bis 750 kg zulässige Gesamtmasse, die mit dem Pkw-Führerschein Klasse B gefahren werden dürfen, haben bei einem Leergewicht von etwa 150 kg eine Nutzlast von rund 600 kg. Doch Achtung: die zulässige Anhängelast des Zugfahrzeuges (Leergewicht des Anhängers plus Nutzlast) darf nicht überschritten werden. Also: vorher in den Fahrzeugpapieren nachschauen.

Auch wenn der Fahrer nur so viel zulädt wie erlaubt, muss er sich mit beladenem Anhänger auf einen erheblich längeren Bremsweg einstellen. Er verlängert sich bei einer Vollbremsung aus 80 km/h um 15 auf 46 Meter, das sind knapp 50 Prozent mehr als ohne Anhänger. Wichtig deshalb: vorsichtig fahren und genügend Abstand halten. Das Überladen des Anhängers kann den Bremsweg noch einmal dramatisch verlängern. Bei Überlast wächst zudem die Gefahr, dass der Anhänger ausbricht oder ins Schlingern gerät. Selbst auf das normale ESP und ABS dürfen sich Autofahrer dabei nicht verlassen. Droht sich das Gespann aufzuschaukeln, heißt es, sofort vom Gas gehen und gefühlvoll abbrem sen.

Eine weitere Gefahrenquelle ist auch die falsche Verteilung der Beladung. Zu viel Ge-

wicht im Anhängerheck kann die Hinterräder des Pkw so stark entlasten, dass die ganze Kombination ihre Fahrstabilität verliert. Hier gilt die Regel: Schwere Teile nach unten und möglichst in der Anhängermitte platzieren. Wichtig ist auch, die in den Papieren angegebene Stützlast der Anhängerkupplung (meist 50 bis 100 kg) einzuhalten. Und: Die zulässige Gesamtmasse ist beim Transport schwerer Güter wie Steinen, Fliesen oder Brennholz schnell erreicht. Um Gefahren für sich selbst und andere auszuschließen, muss außerdem die Ladung gut gesichert werden. Schwere Teile sind mit Zurrgurten zu sichern. Spannnetze eignen sich, um das Wegfliegen leichter, loser Teile, wie Laub und Geäst, zu verhindern. Als typische Schwachstelle an Anhängern fallen den Experten von DEKRA regelmäßig auch überalterte und rissige Reifen auf. Wenn Reifen älter sind als sechs Jahre, sollten sie selbst bei noch ausreichender Profiltiefe vom Fachmann untersucht und gegebenenfalls ausgetauscht werden.

Für das Fahren von Kombinationen ist im Übrigen die passende Fahrerlaubnis ein Muss. Bei Anhängern bis 750 kg zulässige Gesamtmasse genügt der Pkw-Führerschein Klasse B. Der Anhänger darf sogar schwerer sein, die Kombination aber nicht mehr als 3.500 kg auf die Waage bringen. Die Fahrerlaubnisklasse B mit Schlüsselzahl 96 reicht für Kombinationen bis 4.250 kg. Und mit Klasse BE darf der Fahrer ein Zugfahrzeug bis 3.500 kg und zusätzlich einen Anhänger bis 3.500 kg (jeweils zulässige Gesamtmasse) in Schlepp nehmen. ♦

www.autoservice-hammer.de

Autoservice
HAMMER
Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen Transporter (auch samstags)
- Freie Werkstatt aller Marken
- Wartung nach Herstellervorgaben – kein Garantieverlust
- Klimaanlage / Wartung
- Gasanlagenservice / Einbau
- HU* / AU im Hause

(*nach § 29 StVZO Prüfung durch externe Prüfingenieure)

Pannendienst
0171-6 10 81 17

51702 Bergneustadt • Telefon 0 22 61-5 01 22 77

H

Autohaus Hillenberg

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Autorisierter smart Service

51469 Bergisch Gladbach
Gudrunweg 2
Telefon 02202-9348-0
www.hillenberg.de
autohaus@hillenberg.de

Markenservice
höchstpersönlich!

Flottes Team. Starker Service.



IVECO
www.iveco.de

Rentabel. Flexibel. Zuverlässig.

Modernstes Fahrzeug-Programm vom Transporter bis zum Schweren • Flexible Öffnungszeiten • Modernste Diagnose-Technologie • 24-Stunden-Mobildienst • Attraktive Finanzierung und Leasing-Raten • Umfangreiche Garantieleistungen

C+W MÜLLER GMBH

IVECO Servicepartner

Mülheimer Straße 26
51469 Bergisch Gladbach
Tel: (0 22 02) 29 03-0
Fax: (0 22 02) 29 03-49

Siemensstraße 9 (Fixheide)
51381 Leverkusen-Opladen
Tel: (0 21 71) 8 10 75
Fax: (0 21 71) 76 82 85

www.c-w-mueller.de

Wir sind Ford in Leverkusen.

NRW-Garage Leverkusen

Ndl. der Autohaus am Handweiser GmbH

Ein Unternehmen der Emil Frey-Gruppe Deutschland.



Manforter Straße 24
51373 Leverkusen
Telefon 0214/83006-0
www.nrwgarage.de



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford: der schönste Arbeitsplatz

FORD MONDEO TURNIER TITANIUM

Audiosystem CD inkl. Ford SYNC 2 mit Touchscreen (20,3 cm Bildschirmdiagonale), Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent und Müdigkeitswarner, Fernlicht-Assistent, Ford Power-Startfunktion

Günstig mit der monat. Ford Full-Service-Leasingrate von

289,- netto
(343,91) brutto



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Mondeo: 4,9 (innerorts), 4,0 (außerorts), 4,3 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 114 g/km (kombiniert).



schmelzer

Autohaus Schmelzer GmbH & Co. KG

Osw.-v.-Neill-Breuning-Str. 2 51503 Rosrath

Tel.: 02205/90499-0

Fax: 02205/90499-29

E-Mail: info@ford-schmelzer.de

www.ford-schmelzer.de

Leasingrate auf Basis eines Kaufpreises von € 21.815,- netto (€ 25.959,85 brutto), zzgl. € 780,- netto (€ 928,20 brutto) Überführungskosten. Ford Leasing ist ein Produkt der ALG Autoleasing GmbH, Niederfeld 95, 22529 Hamburg. Angebot gilt bei Vertragsabschluss bis 30.09.2015 und nur für Gewerbetreibende (Leasingnehmer sind Einkäufer mit Ford Rahmenvertrag sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z.B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Das Technik-Service-Paket enthält Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie anfallende Verschleißreparaturen in vereinbartem Umfang und die Kosten für Hi/Li/Au. Die Hi/Li wird von einer stat. anerkannten Profifirma durchgeführt. Details und Ausschlüsse zu allen Services entnehmen Sie bitte unserer ausführlichen Produktbeschreibung. Nur erhältlich im Rahmen eines Ford Leasing Vertrags. *Gilt für einen Ford Mondeo Turnier Titanium 1.5-TDCi-Gleismotor 88 kW (120 PS) (Start-Stopp-System), € 209,- netto (€ 242,91 brutto) monatliche Leasingrate, € 0,- netto (€ 0,00 brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 48 Monaten Laufzeit und 60000 km Gesamtkilometerleistung.

Wohnmobil, Pkw, Bike:

Vor dem Urlaub gründlich durchchecken

Egal ob Pkw, Wohnmobil oder Motorrad: Vor der Fahrt in den Urlaub steht ein gründlicher Check des Fahrzeugs an. Für die Reifen gilt: auf Risse, Beulen, poröse Stellen und ausreichende Profiltiefe achten.

Selbst, wenn der Gesetzgeber lediglich 1,6 Millimeter vorschreibt, sollte der Austausch auf Grund der steigenden Aquaplanungsgefahr bei 2,5 mm bis 3 mm Restprofiltiefe erfolgen. Besonders bei potenten Bikes ist die Laufleistung der Gummis, abhängig von Leistung und Fahrweise, nicht so groß wie bei Pkw's. Deshalb möglichst mit neuwertigen Pneu auf große Fahrt gehen. Fabrikneue Motorradreifen müssen vorsichtig eingefahren werden, bis sie genügend Grip aufgebaut haben. Bremscheiben des Zweirads auf Riefen oder Rostbefall prüfen und kontrollieren, ob die Stärke der Bremsbeläge oder -klötze noch ausreicht. Die Bremsleitungen müssen absolut dicht sein, dürfen keine Risse oder Scheuer-

stellen haben. Wie für Pkw und Wohnmobile bieten alle TÜV Rheinland-Prüfstellen auch für Motorräder eine Prüfung der Bremsflüssigkeit an.

Gasanlagen vom Fachmannkontrollieren lassen

Bei der Flüssiggasanlage in Caravans oder Wohnmobilen heißt es für Laien: Finger weg. Denn jedes Leck kann zur Explosion führen. Reparaturen unbedingt der Fachwerkstatt überlassen. Wie vorgeschrieben, checken die TÜV Rheinland-Experten überdies das Bauteil alle zwei Jahre – in der Regel bei der Hauptuntersuchung. Wer im Urlaub keine unliebsame Überraschung erleben will, kann vor der Fahrt die Gasanlage bei den TÜV Rheinland-Prüfstellen kontrollieren lassen.

Fracht mit Spanngurten fixieren

Für den Urlaubstrip wird das Auto zum Packesel. Beim Beladen deshalb einige Regeln beachtet: Schwere Gegenstände gehören ganz unten in den Kofferraum. Bei Kombis die

Eine Werkstatt – Alles möglich

> Full Service <

> Diesel-Spezial Service <

Hier ist Ihr Fahrzeug in guten Händen.

Ihr Bosch Team
Schmidt Car Service
Bernberger Str. 4
51645 Gummersbach
Tel.: 02261/501150
www.bosch-service-schmidt.de

BOSCH
Service



Abschleppdienst / Pannenhilfe 24h
Notrufnummer: 02261/5011510



Fracht mit Spanngurten fixieren, damit sie auf der Ladefläche nicht verrutscht. Wer das Ladevolumen eines Kombis oder Vans voll ausnutzen will, für den ist ein stabiles, fest eingebautes Sicherungsnetz unverzichtbar. Zwischen Dach und Boden eingeklemmte, Hundegitter können das Gepäck bei einer Vollbremsung nicht zurückhalten. Wer eine Dachbox montiert, sollte beim Kauf auf das GS-Zeichen für geprüfte

Sicherheit, wie es auch TÜV Rheinland vergibt, achten. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km sollten die Befestigungen der Dachbox nochmals nachgezogen werden. Durch den sich ändernden Schwerpunkt des Fahrzeuges ändern sich die Fahreigenschaften sowie die Seitenwindempfindlichkeit. Das sollte durch angepasste Geschwindigkeit entsprechend kompensiert werden. ♦

Quelle: TÜV Rheinland

DER NEUE RENAULT TRAFIC. BRINGT IHR GESCHÄFT IN FAHRT.

JETZT BEI UNS
BESTELLBAR!



RENAULT TRAFIC KASTENWAGEN BASIS L1H1 2,7 T
1.6 DCI 90

ab **16630,25 €** netto*/
19.790,- € brutto*

- Beifahrerdoppelsitzbank • Bordcomputer • ESP mit Berganfahrassistent, Extended Grip, Anhängerstabilisierung, Beladungserkennung und ASR • Zentralverriegelung mit Fernbedienung • Fensterheber elektrisch

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

GOITHE
GmbH

Jakobstrasse 65
51465 Bergisch Gladbach
www.autohaus-gothe.de
Tel.: 02202-955230



*Barpreis netto ohne gesetzl. USt./brutto inkl. 19 % USt. Ein Angebot für Gewerbekunden. Abbildung zeigt Renault Trafic Kastenwagen Komfort L1H1.

Wo ein Wille ist, ist auch ein Platz.



Ab sofort bei
uns bestellbar.

Allem gewachsen. Der neue Touran.

Moderne Technik macht den Alltag leichter – und weniger alltäglich. Der neue Touran begeistert, neben seinem großen Innenraum, mit zahlreichen Innovationen¹, die Ihnen jede Fahrt so angenehm und so komfortabel wie möglich machen können.

¹ Optional verfügbare Sonderausstattung.
Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Das Auto.

SteinGruppe

Ihr Volkswagen Partner

Richard Stein GmbH & Co. KG

Volkswagen Zentrum Bergisch Gladbach

Mülheimer Str. 67–69, 51469 Bergisch Gladbach
Tel. 02202/95 57 20

Gummersbach

Gummersbacher Str. 55, 51645 Gummersbach
Tel. 02261/810 70

www.steingruppe.de

Konstruktionstechnik, Metallgestaltung oder Nutzfahrzeugbau

So vielseitig ist der Beruf des Metallbauers

Die vielen Facetten des Metallbaus aufzuzählen ist nicht ganz einfach. Das Handwerk des Metallbauers und auch die Betriebe der Innung sind unglaublich vielseitig. Zu Recht – denn bereits in der dreieinhalbjährigen Ausbildung gilt es für den Nachwuchs zwischen drei sehr unterschiedlichen Fachrichtungen zu entscheiden: der Konstruktionstechnik, der Metallgestaltung und dem Nutzfahrzeugbau.

Der Metallbauer mit Fachrichtung Konstruktionstechnik ist dabei der Fachmann, wenn es um das Herstellen und Montieren von Metall- und Stahlbaukonstruktionen und Bauteilen und Bauelementen oder das Einrichten von Arbeitsplätzen an Baustellen geht.

Auch wenn das Neubauwesen seit einigen Jahren rückläufig ist, nimmt die Konstruktionstechnik einen großen Teil der Arbeit des Metallbauers ein. Hierzu zählen auch Reparaturarbeiten für Schulen und Städte oder Aufträge wie der Bau von Carports, modernen Fensterfronten, Sicherheitstechnik, der Bau von Treppen, Balkonen, Zaunanlagen oder Wintergärten. Verstärkt gefragt ist hier die Kombination aus Glas und Metall.



- Geländer
- Treppen
- Balkonanlagen
- Terrassenüberdachungen
- Edelstahlverarbeitung
- Individuelle Metallkonstruktionen
- Schweißfachbetrieb
- Zertifiziert nach EN 1090/DIN 3834-3




ZIEGERT
METALLBAU GMBH
MEISTERBETRIEB

Weitere Infos über unsere Leistungen erhalten Sie unter:

www.ziegert-metallbau.de
oder rufen Sie uns einfach an
0 22 04 / 98 46 923

Ziegert Metallbau GmbH · Zum Alten Wasserwerk 19 · 51491 Overath



Schmiede • Einbruchschutz
• Schlosserei
• Feineisen
• Fahrzeugbau

Bernhard Schätzmüller GmbH

51465 Bergisch Gladbach
Paffrather Str. 120 · Ruf (0 22 02) 5 16 38 · Fax 5 42 95



Wer es optisch nicht ganz so modern mag oder den Charme eines Altbaus erhalten möchte, ist beim Metallbauer mit Fachrichtung Metallgestaltung sehr gut aufgehoben. Unter den Bereich der Kunstschmiederei fallen so individuelle Arbeiten wie kunstvolle Balkon- oder Treppengeländer, Handläufe oder auch schmiedeeiserne Tore.

Hier ist die Kreativität des Meisterbetriebs gefragt

Zwar hat der Kunde in der Regel eine vage Vorstellung von der gewünschten Arbeit, jedoch liegt die kunstvolle Ausgestaltung beim Fachmann. Damit sicher gestellt ist, dass Wunschvorstellung und Resultat

übereinstimmen, verwendet eine Vielzahl von Meisterbetrieben heute auch digitale Techniken, die dem Kunden die Wirkung der fertigen Arbeit zeigen können: Spezielle Softwareprogramme ermöglichen es, die Wirkung eines schmiedeeisernen Zauns direkt am eigenen Haus zu testen – hierzu wird einfach eine Fotografie des Hauses digitalisiert und im Anschluss können verschiedene Gestaltungsvarianten nach Kundenwunsch digital „durchgespielt“ werden.

Zum fertigen Zaun braucht es dann aber echte Handwerkskunst. Zu fertigen Einzelteilen werden auch heute noch in Handarbeit am Schmiedefeuer herge-

stellt. Das Kunstschmieden ist definitiv ein echtes Handwerk, das auch zukünftig nicht durch Maschinen ersetzt werden kann. In anderen Bereichen ist jedoch häufig festzustellen, dass Firmen, die zum Beispiel mit fertig gelieferten Systemen wie Balkonkonstruktionen arbeiten, selbstverständlich nicht die gleiche Qualität bieten können. Diese fertigen Systeme haben nicht nur einen negativen Einfluss auf den Preis der qualitativ hochwertigen Handarbeit, sondern sind auch schlichtweg nicht sicher genug, wenn die Steinplatten eines Balkons beispielsweise einfach nur auf Traversen aus Aluminium gelegt werden.

Wer sich im Bereich der Metallgestaltung weiterbilden möchte, kann sich auf den Fachbereich Denkmalschutz spezialisieren. Eine spezielle Weiterbildung ist für die Restaurierungsarbeiten in Kirchen oder historischen Gebäuden unbedingt notwendig, da viele Techniken und Materialien in der heutigen Zeit so nicht mehr angewandt werden und erst in speziellen Weiterbildungen erlernt werden müssen.

Neben der Konstruktionstechnik und der Metallgestaltung umschließt der Beruf des Metallbauers zudem den Nutzfahrzeugbau als dritte Fachrichtung. Hier werden Komponenten wie zum Beispiel Behälter, Tanks, komplexe Schweißkonstruktionen, Abdeckbleche oder Werkzeugkästen hergestellt, wie man sie beispielsweise in Feuerwehrfahrzeugen, Kehrmaschinen, mobilen Kranen, Schneeräumgeräten, Fräsen oder Hydrauliksystemen findet. ♦

Brunnenweg 10 · 51789 Lindlar
Telefon 02266 459935
Telefax 02266 459934
Mobil 0177 6778395
info@piraccini.com · www.piraccini.com

piraccini
blechexperte & metallbaumeister



Das vielseitig aufgestellte Angebot umfasst:

- das Schneiden, Stanzen, Kanten, Walzen und Schweißen in der Be- und Verarbeitung von Blechen
- die Bedienung und Programmierung von CNC-, Zerspanungs- und Blechbearbeitungsmaschinen
- die Zeichnung von 2-D- und 3-D-Konstruktionen für die Arbeitsvorbereitung
- die Unterstützung im technischen Einkauf
- die Vertretung in Krankheits- und Urlaubsfällen, für Sonderschichten und eigenständige Projekte

★ Geländer und Treppen

★ Schweißfachbetrieb

★ Stahlkonstruktionen

★ Serienfertigung

★ Edelstahlverarbeitung

★ Aluminiumverarbeitung

★ Palettenregale

Reiter
Metallbau
GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb

Reiter Metallbau GmbH & Co. KG

Zum alten Wasserwerk 22-24 - 51491 Overath

www.reiter-metallbau.de - Tel.: 0 22 04 - 71 8 12

Fördermaßnahmen zum technischen Einbruchschutz in NRW

Im Rahmen der Förderung von Barrierefreiheit und Energieeffizienz werden nun auch Maßnahmen zum Einbruchschutz berücksichtigt.

Das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MBWSV) hat mit RdErl. vom 23.1.2014 die „Richtlinien zur Förderung von investiven Maßnahmen“ um den „Einbau von Sicherheitstechnik zum Schutz gegen Einbruch zur Verbesserung der Sicherheit am und im Gebäude“ ergänzt.

Was wird gefördert?

Einbau von Sicherheitstechnik zum Schutz gegen Einbruch und zur Verbesserung der Sicherheit am und im Gebäude (z. B. Einbau oder Nachrüsten von Türen mit Türspionen oder Querriegelschloss, Verriegelung von Fenstern oder Fenster- und Kellertüren, Verbesserung der Belichtung am und im Gebäude z. B. durch Bewegungsmelder)

Wie sieht die Förderung aus?

- » Gefördert werden mit einem zinsgünstigen Darlehen max. 50 % der förderfähigen Kosten, höchstens jedoch 15.000 € pro Wohnung.
- » Die Bagatellgrenze beträgt 1.500 €



(= Mindestbetrag, der aufgebracht werden muss).

- » Förderfähige Kosten sind z. B. Kosten für die Erneuerung, bzw. Nachrüstung sicherheitsrelevanter Bauteile, nicht aber Kosten für die gleichzeitige Renovierung der Räume.
- » Der Zinssatz für das zinsgünstige Darlehen beträgt effektiv 1 % (0,5 % Zinssatz plus Verwaltungskosten).
- » Der Zinssatz ist für 10 Jahre fest. Danach wird das Darlehen marktüblich verzinst.
- » Die Fördermaßnahme zum Einbau von Sicherheitstechnik zum Schutz gegen Einbruch ist nicht an Bedingungen geknüpft und kann von Jedermann beantragt werden.
- » Die Bewilligung dieser Fördermaßnahme ist an keine Einkommensgrenzen gebunden.
- » Fördermittel werden bei der Stadt- oder Kreisverwaltung (Bewilligungsbehörde) beantragt, in deren Bereich das zu fördernde Objekt liegt.

- » Das MBWSV hat im Internet unter www.nrwbank.de/WfaAuskunft/WfaAuskunft eine Übersicht der jeweils zuständigen Bewilligungsbehörden mit deren Erreichbarkeiten eingestellt. Dort müssen die Interessenten ihre Anträge selbst einreichen und ggf. weitere Beratung und Auskünfte einholen.
- » Bei positiver Entscheidung erteilt die Bewilligungsbehörde eine Förderzusage. Diese ist Grundlage für den Abschluss eines Darlehensvertrags mit der „NRW.BANK“.

Die förderfähige Summe von 15.000 € kann in Kombination mit weiteren förderfähigen Maßnahmen erhöht werden, z. B. in Verbindung mit energetischen Maßnahmen oder mit weiteren Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren.

Für die Inanspruchnahme von Kombinationsfördermaßnahmen gelten andere Konditionen und Bedingungen, z. B. längere Zinsbindungen, Tilgungsnachlässe bis zu 20 %, Einkommensgrenzen und Belegungsbindungen.

Die Verbraucherzentrale NRW (VZ NRW) hat auf ihrer Homepage unter www.vz-nrw.de/foerder-programme eine Kurzinfo und eine Gesamtübersicht zu den Förderprogrammen eingestellt. ♦



Metallbau Klein GmbH & Co. KG
Verladetechnik · Service · Tortechnik
Zum Obersten Hof 4–6
51580 Reichshof-Volkenrath
Tel.: (0 22 96) 7 22 · Fax: (0 22 96) 5 44
e-Mail: mkv-info@mkv-klein.de
Internet: mkv-klein.de



Klasse C
nach DIN 18800-7

Erstellen von Stahlkonstruktionen inkl. Statik, Schlosserarbeiten, Stahltreppen, Rampenkonstruktionen, Verladerrampen, eigene Rolltorfertigung



Garagentore, Deckensektionaltore und -Antriebe

Reparaturservice, Jahresüberprüfung aller Torarten Überladebrücken und Hubtische

Stahlbau Schwanicke GmbH

Stahlbau · Behälterbau · Apparatbau



SCHWANICKE
GMBH
Seit 1919

Zertifiziert nach EXC 2 gem. EN 1090-2
TÜV-Zulassung nach § 19 WHG
Präqualifiziert PQ VOB: 011.100026

Gewerbestraße 6 · 42929 Wermelskirchen
Telefon: (0 21 96) 60 82 · Telefax: (0 21 96) 46 06
www.schwanicke.de · info@schwanicke.de

Berufsorientierung und Karriere im Metallhandwerk

Schüler haben die besten Berufschancen, wenn sie wissen, was sie wollen. Die neue Unterrichtsmappe des Bundesverbands Metall (BVM) für allgemeinbildende Schulen wie Haupt- und Realschule ermöglicht jetzt Lehrern der Klassen 7 bis 10, das Metallhandwerk im Unterricht zu vermitteln.

Die einfach zu handhabende Lose-Blatt-Sammlung „Metall ist überall“ informiert über die aktuellen Berufsbilder des Metallhandwerks und enthält Arbeitsblätter sowie Vorlagen etwa für Eignungsprofile. Denn stimmen die Vorstellungen und Fähigkeiten der Schüler mit der Berufsrealität überein, bietet sich ein gezieltes Praktikum an.

Seit drei Jahren bildet der BVM in den örtlichen Metallinnungen ehrenamtliche Berufsorientierungsbeauftragte aus. Sie vermitteln beispielsweise Schülerpraktika und Ausbildungsplätze in regionalen Betrieben und stellen ab sofort das mit der Bildungsagentur CARE-LINE für die Lehrpläne aller Bundesländer erarbeitete Material vor. Es ist kostenlos bestellbar über das Serviceportal des BVM www.metallausbildung.info

Zukunftsschmiede Sekundarstufe

Vom geschmiedeten Eingangstor über die Metallskulptur bis hin zur monumentalen Brücke – all das ist Metallhandwerk. Die Unterrichtsmappe „Metall ist überall“ erklärt Lehrern und

Schülern die beiden hauptsächlichen Berufe Metallbauer und Feinwerkmechaniker mit ihren Fachrichtungen oder Spezialisierungen. Sie lernen außerdem die Bildungs- und Karrierewege kennen.

„Das moderne Metallhandwerk bietet spannende und sichere Berufsperspektiven für männliche und weibliche Jugendliche ohne und mit Migrationshintergrund“, so BVM-Präsident Erwin Kostyra. „Unsere kleinen und mittleren Betriebe bilden die Jugendlichen qualifiziert aus – in guter Atmosphäre. Das bedeutet persönliche Betreuung und einen guten Einstieg in das Berufsleben.“

Ergänzend vermittelt das Portal www.metallausbildung.info des BVM die Berufe, Ausbildungen und Chancen der Branche anschaulich und kompakt in digitaler Form. Es bietet neben den wichtigsten Informationen Entscheidungshilfen wie Tests, Praxisberichte, Informations- und Unterrichtsmaterial, regionale Kontakte, weiterführende Links und einen persönlichen Beratungsservice. Stellenbörsen und Bewerbungstipps runden das Angebot ab.

Lehrer erhalten über das Portal ebenfalls kostenfrei ein multimediales Informationspaket mit Flyern, Broschüren, CDs und dem druckfrischen Jugendmagazin des Handwerks „handfest“.

Quelle: Bundesverband Metall



P&K Stahlbau GmbH
Ihr Partner seit 1979

- Treppen
- Geländer
- Balkone
- Vergitterungen
- Türen
- Tore



- Vordächer
- Überdachungen
- Markisen
- Sonderkonstruktionen

Unsere Ausstellung ist montags bis freitags von 7 bis 16 Uhr für Sie geöffnet.





P&K Stahlbau GmbH
Inh. Ivan & Katja Kovac
Porschestraße 6
51381 Leverkusen
02171/83 00 7
www.pk-stahlbau.de

Laufenberg Metallbau

Herstellung und Einbau von:

- Aluminiumfenster + Türen
- Wintergärten
- Brandschutztüren nach DIN
- Edelstahlarbeiten
- Stahlbauarbeiten
- Schlosserarbeiten

Auf der Kaule 23-27 · 51427 Bergisch Gladbach
☎ 0 22 04 - 97 90-0 · Telefax 0 22 04 - 97 90-20
E-Mail: info@laufenberg-metallbau.de

Worauf Sie sich verlassen können!

Kunden, die ihre Ideen so individuell wie solide umgesetzt sehen möchten, zählen auf uns:

- eigenes Konstruktionsbüro
- eigene Fertigung
- Montage durch eigene, qualifizierte Fachkräfte
- Mitglied der Innung und Ausbildungsbetrieb seit 1966



Metallbau Altwicker

Häbener Weg 53 · Reichshof-Denklingen · Tel.: 02296-98000 · www.metallbau-altwicker.de

Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien



Überdachungsbau
Czyzyski + Sikorski OHG
Schlebuscher Str. 74
51381 Leverkusen
Tel 02171/80155
Fax 02171/80151

Wintergärten · Überdachungen
Sonnenschutz · Vordächer



Bei FC Überdachungsbau können Sie auf mehr als 30 Jahre Erfahrung und Fachkompetenz vertrauen. Alles aus einer Hand von der Beratung, über die Planung bis hin zur Montage vor Ort.

Internet: www.fcueberdachungsbau.de
E-Mail: FC-Ueberdachung@t-online.de

Als „TÜV neu“ verkauftes Fahrzeug

Sofortiger Rücktritt bei fehlender Verkehrssicherheit

Die Klägerin hatte am 3.8.2012 von dem Beklagten, ein Autohändler, einen 13 Jahre alten Opel Zafira mit einer Laufleistung von 144.000 km zum Preis von 5.000,00 Euro gekauft.

Entsprechend der im Kaufvertrag getroffenen Vereinbarung („HU neu“) war am Tag des Fahrzeugkaufs die Hauptuntersuchung durchgeführt und das Fahrzeug mit einer HU-Plakette versehen worden. Am Tag nach dem Kauf versagte der Motor mehrfach. Die Klägerin ließ das Fahrzeug untersuchen und erklärte mit Schreiben vom 30.8.2012 die Anfechtung des Kaufvertrags wegen arglistiger Täuschung, hilfsweise den Rücktritt, unter anderem wegen der bei der Untersuchung festgestellten

erheblichen und die Verkehrssicherheit beeinträchtigenden Korrosion an den Bremsleitungen. Der Beklagte bestritt eine arglistige Täuschung und wandte ein, dass die Klägerin ihm keine Gelegenheit zur Nacherfüllung gegeben habe und der Rücktritt deshalb unwirksam sei.

Die Klägerin verlangte die Rückzahlung vom Kaufpreis und hatte mit diesem Vorbringen in allen Instanzen Erfolg.

Der Bundesgerichtshof kam im Ergebnis dazu, dass der Anspruch der Klägerin auf Rückzahlung des Kaufpreises sich jedenfalls aus dem von ihr hilfsweise erklärten Rücktritt ergebe, auch wenn die Feststellungen zur Arglist nicht ausreichend aufgeklärt waren. Das gekaufte Fahrzeug

war mangelhaft, weil es sich entgegen der vereinbarten Beschaffenheit aufgrund der massiven, ohne weiteres erkennbaren Korrosion nicht in einem Zustand befand, der die Erteilung einer HU-Plakette am Tag des Kaufvertrags rechtfertigte. Die Klägerin war deshalb auch ohne vorherige Fristsetzung zum Rücktritt berechtigt, weil eine Nacherfüllung für sie nach § 440 S. 1 Alt. 3 BGB unzumutbar war. Angesichts der beschriebenen Umstände hat die Klägerin nachvollziehbar jedes Vertrauen in die Zuverlässigkeit und Fachkompetenz des beklagten Gebrauchtwagenhändlers verloren und musste sich nicht auf eine Nacherfüllung durch ihn einlassen. ♦

Bundesgerichtshof, Urteil vom
15.4.2015 – Az. VIII ZR 80/14

Geänderte Regeln für Kurzzeitkennzeichen seit 1. April 2015 in Kraft

Seit dem 1. April 2015 ist die neue Kurzzeitkennzeichenregelung in Kraft, nach der nur noch Autos mit gültiger Plakette ein solches 5-Tage-Nummernschild bekommen sollen. Einzige Ausnahme: Fahrten zur nächst gelegenen Werkstatt und der Untersuchungsstelle sind auch weiterhin ohne TÜV erlaubt. Allerdings nur dann, wenn das Fahrzeug auch verkehrssicher ist.

Die neue verschärfte Richtlinie soll dem Missbrauch mit Kurzzeitkennzeichen vorbeugen, so das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur. Die Zahl solcher Fälle sei in der Vergangenheit stark angestiegen. Die Kfz-Kennzeichen würden



weiter verkauft, verkehrsunsichere Fahrzeuge seien auf den Straßen unterwegs,

ohne dass man diese einem Halter zuordnen könne.

Seit dem 1. April 2015 werden Kurzzeitkennzeichen vergeben, wenn das Fahrzeug den Zulassungsbehörden bekannt ist, eine gültige Hauptuntersuchung und Sicherheitsprüfung nachgewiesen wird und das Fahrzeug im Fahrzeugschein benannt wird. Nach den neuen Regeln sind Fahrzeugen ohne Hauptuntersuchung nur in Ausnahmefällen möglich.

So kann man bis zu einer Prüfstelle im Zulassungsbezirk fahren, die das Kennzeichen ausgestellt hat. Auch die Rückfahrten sind erlaubt. Ferner ist die Fahrt für

eine unmittelbare Reparatur von Mängeln in die nächst gelegene Werkstatt im Zulassungsbezirk erlaubt. Jedoch gilt diese Ausnahme nicht für Fahrzeuge, die bei der Überprüfung als verkehrsunsicher eingestuft werden. Händlerkennzeichen sind von den neuen Beschränkungen nicht betroffen, deren Anbieter unterliegen aber erhöhten Anforderungen in ihrer Zuverlässigkeit.

Allgemein gilt, dass die Kurzzeitkennzeichen nur für Probe- oder Überführungsfahrten genutzt werden dürfen.

Durch den konkreten Fahrzeugbezug kann das Kurzzeitkennzeichen so nicht mehr an einem anderen Fahrzeug verwendet werden.

Nach Ablauf der Gültigkeit des Kurzzeitkennzeichens darf das Fahrzeug auf öffentlichen Straßen nicht mehr in Betrieb gesetzt werden.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen die Rechtsabteilung ihrer Kreishandwerkerschaft zur Verfügung. ♦

Kaufsache mangelhaft:

Kein Rücktritt ohne ordnungsgemäße Fristsetzung

Eine Fristsetzung setzt eine bestimmte und eindeutige Aufforderung zur Behebung des Mangels voraus. Fordert der Käufer den Verkäufer lediglich dazu auf, binnen einer Frist die schriftliche Zusage zu erteilen, den Austausch der mangelhaften Kaufsache „in Auftrag zu geben“, liegt keine zum Rücktritt berechtigende Fristsetzung zur Mängelbeseitigung vor.

Das hat das Oberlandesgericht Bremen in folgendem Fall entschieden: Der Kläger erwarb im November 2013 von der Beklagten, einer Neu- und Gebrauchtwagenhändlerin, einen gebrauchten PKW zu einem Kaufpreis von 7.185,00 € und holte das Fahrzeug Ende November ab. Im Dezember 2013 stellte der Kläger Probleme mit dem Automatikgetriebe fest. Es wurde festgestellt, dass bei dem Fahrzeug ein Getriebebeschaden vorlag. Mit Schreiben eines Prozessbevollmächtigten des Klägers aus Dezember 2013 machte der Kläger gegenüber der Beklagten Gewährleistungsansprüche geltend und verlangte die „schriftliche Mitteilung, dass mein Mandant die entsprechende Reparatur in Auftrag ge-

ben kann“. Sodann forderte der Kläger die Beklagte nochmals auf, das Getriebe des Fahrzeugs nicht reparieren, sondern austauschen zu lassen und dies „kurzfristig beim Autohaus S. in Auftrag zu geben“. Gleichzeitig setzte der Kläger eine Frist für die Zusage der Austauschreparatur bis Mitte Januar 2014. Nach Ablauf der Frist erklärte er den Rücktritt vom Vertrag und verlangte die Rückzahlung des Kaufpreises. Die Beklagte ließ das Getriebe reparieren.

Der Kläger verklagte sodann die Beklagte auf Rückzahlung des Kaufpreises, da er zurückgetreten sei. Dem gab das Landgericht Bremen vollumfänglich statt. Gegen das Urteil wand sich die Beklagte in der Berufung. Sie war der Auffassung, dass kein Rücktrittsgrund vorlag und keine wirksame Aufforderung zur Nacherfüllung vorlag.

Die Berufung hat überwiegend Erfolg. Der Kläger kann keine Rückzahlung des Kaufpreises verlangen, da kein wirksamer Rücktritt vorliege. Es fehle insbesondere an einer für den Rücktritt notwendigen Setzung einer angemessenen Frist zur

Nacherfüllung. Eine solche Fristsetzung liege hier nicht vor. Zwar sei das Fahrzeug unstreitig aufgrund des Getriebebeschadens mangelhaft, jedoch habe der Kläger mit der Mangelanzeige aus Dezember 2013 keine wirksame Fristsetzung abgegeben. Eine solche Fristsetzung setze eine bestimmte und eindeutige Aufforderung zur Behebung des Mangels voraus. Sie könne nicht darin liegen, den Kläger bloß aufzufordern, sich über die Leistungsbereitschaft zu erklären. Ferner liege es in der Wahl der Händlerin, wie sie den Mangel beseitigt, d.h. entweder durch Austausch oder Reparatur des Fahrzeugs.

OLG Bremen, Urteil vom
27.3.2015, Az. 2 U 12/15

Hinweis: Ein Rücktritt vom Kaufvertrag setzt üblicherweise eine eindeutige und bestimmte Aufforderung zur Mängelbeseitigung voraus. Diese sollte aus Beweisicherungsgründen immer in schriftlicher Form erfolgen. Einer Fristsetzung bedarf es nur in besonderen Ausnahmefällen nicht, in denen eine solche Fristsetzung dem Käufer nicht zuzumuten ist. ♦

Tariflicher Mindestlohn gilt auch für Feiertage und Krankheitszeiten

Arbeitgeber müssen einen tariflichen Mindeststundenlohn nicht nur für tatsächlich geleistete Arbeitsstunden zahlen, sondern auch für Feiertage, Zeiten einer krankheitsbedingten Arbeitsunfähigkeit und im Rahmen der Urlaubsabgeltung.

Das ergibt sich aus dem Entgeltausfallprinzip des Entgeltfortzahlungsgesetzes und dem Referenzprinzip des Bundesurlaubsgesetzes. Diese Prinzipien gelten auch, wenn die Mindestlohnregelung keine Bestimmungen zur Entgeltfortzahlung und zum Urlaubsentgelt enthält.

Der Sachverhalt: Die Klägerin war bei der Beklagten als pädagogische Mitarbeiterin beschäftigt. Auf das Arbeitsverhältnis war der allgemeinverbindliche Tarifvertrag zur Regelung des Mindestlohns für pädagogisches Personal vom 15.11.2011 (TV-Mindestlohn) anwendbar. Dieser sah eine

Mindeststundenvergütung von 12,60 Euro brutto vor.

Die Beklagte zahlte zwar für tatsächlich geleistete Arbeitsstunden und für Zeiten des Urlaubs die Mindeststundenvergütung, nicht aber für durch Feiertage oder Arbeitsunfähigkeit ausgefallene Stunden. Auch die Urlaubsabgeltung berechnete sie nur nach der geringeren vertraglichen Vergütung.

Mit ihrer hiergegen gerichteten Klage verlangte die Klägerin die Zahlung der Differenz zum Mindeststundenlohn.

Die Gründe: Die Klägerin hat gegen die Beklagte aus dem TV-Mindestlohn einen Anspruch auf eine Gehaltsnachzahlung in geltend gemachter Höhe für Feiertage und Krankheitszeiten sowie als Urlaubsabgeltung. Die Höhe der Zahlungen berechnet sich nach den für das pädagogische Personal in Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen erlassenen Mindestlohnvorschriften.

Nach §§ 2 Abs. 1, 3, 4 Abs. 1 EFZG hat der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer für Arbeitszeiten, die aufgrund eines gesetzlichen Feiertags oder wegen Arbeitsunfähigkeit ausfallen, das Arbeitsentgelt zu zahlen, das er ohne den Arbeitsausfall erhalten hätte (Entgeltausfallprinzip). Die Höhe des Urlaubsentgelts und einer Urlaubsabgeltung bestimmt sich nach § 11 BUrlG nach der durchschnittlichen Vergütung der letzten dreizehn Wochen (Referenzprinzip).

Diese Regelungen finden auch dann Anwendung, wenn sich die Höhe des Arbeitsentgelts nach einer Mindestlohnregelung richtet, die – wie hier – keine Bestimmungen zur Entgeltfortzahlung und zum Urlaubsentgelt enthält. Der Rückgriff der Beklagten auf die vertraglich vereinbarte niedrigere Vergütung war daher unzulässig. ♦

Bundesarbeitsgericht,
13.5.2015, 10 AZR 191/14

Nichtaufnahme von Arbeit ist bei rechtswidriger Versetzung keine Arbeitsverweigerung

Wird eine Versetzungsanordnung nicht befolgt, liegt in der Nichtaufnahme der Arbeit am neuen Arbeitsort keine zur Kündigung berechtigende beharrliche Arbeitsverweigerung, wenn die Versetzung objektiv rechtswidrig ist.

Das hat das Landesarbeitsgericht Köln in folgendem Fall entschieden. Der 59 Jahre alte Kläger war seit rund 37 Jahren bei der

Beklagten beschäftigt. Zunächst kündigte die Beklagte das Arbeitsverhältnis aus krankheitsbedingten Gründen, bot dem Kläger aber ein auf die Dauer des Kündigungsrechtsstreits befristetes Prozessarbeitsverhältnis an. Dieses Angebot nach der Kläger an und arbeitete für die Beklagte weiter.

Rund 1 Monat später versetzte die Beklagte den Kläger vom in Deutschland gelegenen Werk A in das 70 km entfernte in

Belgien liegende Werk B. Der Kläger arbeitete dort nach einer 4-wöchigen krankheitsbedingten Arbeitsunfähigkeit 1 Tag lang und lehnte dann eine Weiterarbeit in Belgien ab. Daraufhin kündigte die Beklagte das Arbeitsverhältnis außerordentlich fristlos. Das Arbeitsgericht stellte fest, dass die zunächst ausgesprochene Kündigung unwirksam gewesen sei, jedoch die außerordentliche Kündigung wegen beharrlicher Arbeitsverweigerung wirksam sei. Die Versetzung nach Belgien sei wirk-

sam gewesen, weil der Arbeitsort nur ca. 70 km von dem Wohnort des Klägers entfernt sei. Gegen dieses Urteil des Arbeitsgerichts wandte der Kläger sich sodann.

Das Landesarbeitsgericht Köln gab dem Kläger nunmehr Recht. Die außerordentliche Kündigung ist rechtsunwirksam, denn es fehlt an einem wichtigen Kündigungsgrund. Dem Kläger kann keine beharrliche Arbeitsverweigerung vorgeworfen werden, weil er durch die Nichtbefolgung der

objektiv unwirksamen Versetzungsanordnung nicht in erheblicher Weise gegen seine arbeitsvertraglichen Pflichten verstoßen hat. Das Gericht führt aus, dass die Arbeit in dem rund 70 km von seinem Wohnort entfernten Arbeitsort dem Kläger finanziell nicht zumutbar sei. Ohne Übernahme der zusätzlichen Fahrtkosten bzw. Stellung eines Dienstwagens könne die Beklagte die Arbeit an dem zugewiesenen Ort nicht verlangen. Ferner habe sie keine andere zumutbare Lösung angeboten wie etwa

die Stellung einer angemessenen Dienstwohnung in Belgien. Aus diesem Grund musste der Kläger die Versetzungsanordnung nicht befolgen. Bei der Versetzungsanordnung handelt es sich um eine objektiv rechtswidrige Anordnung, so dass eine Befolgung einer solchen rechtswidrigen Anordnung keine beharrliche Arbeitsverweigerung darstelle. ♦

LAG Köln, Urteil vom
28.8.2014, Az. 6 Sa 423/14

Unberechtigte Mängelrüge; wer trägt die Kosten für die Untersuchung?

Zum Sachverhalt: Ein Auftragnehmer verpflichtet sich zur Neuerrichtung der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen einer Krankenhausstation. Nach der Abnahme des Gewerks rügt der Auftraggeber verschiedene Mängel. Der Auftragnehmer teilt dem Auftraggeber daraufhin schriftlich mit, dass er eine örtliche Überprüfung vornehmen werde. Des Weiteren teilt er ihm mit, dass, falls die Mängel von ihm zu vertreten seien, werde er die Nachbesserung durchführen. Würde er bei der Überprüfung jedoch feststellen, dass die gerügten Mängel entweder gar nicht vorhanden sind oder auf von ihm zu vertretende Gründe beruhen, müsse er dem Auftraggeber die Kosten für die Überprüfung einschließlich der Fahrtkosten in Rechnung stellen. Auf dieses Schreiben reagierte der Auftraggeber nicht. Der Auftragnehmer nahm dann die angekündigte Überprüfung vor Ort vor.

Das Oberlandesgericht Koblenz hat in seinem Hinweisbeschluss ausgeführt, dass einstimmig erwogen wird, die Revision zu verwerfen. Im Detail führt das Gericht aus, dass der Auftragnehmer zwar richtigerweise prüfen müsse, ob die vorgetragenen Mängel vorliegen. Auch müsse

er grundsätzlich die Kosten einer solchen Überprüfung tragen, wenn die Prüfung ergibt, dass der Mangel tatsächlich vorliegt. Denn in diesem Fall seien die Prüfungskosten ein Teil der Kosten der Nachbesserung.

Ergibt die Überprüfung allerdings die Mangelfreiheit des Werkes, könnte die Kostentragungspflicht nicht schlechthin den Auftragnehmer treffen. Sofern der Auftragnehmer eine Vergütung für die Nachprüfung haben möchte, weil er sich für den Mangel nicht verantwortlich sieht und deshalb eine Mangelbeseitigungsverpflichtung nicht anerkennt, müsse er jedoch unzweideutig zum Ausdruck bringen, dass er die Arbeiten nicht als kostenlose Mängelbeseitigung durchführen werde. Im vorliegenden Fall war dies erfüllt. Darüber hinaus haben die Parteien zur Überzeugung des Gerichtes vertraglich vereinbart, dass der Auftragnehmer die Kosten für die örtliche Überprüfung verlangen kann, wenn die gerügten Mängel nicht vorliegen. Dies ist vorliegend trotzdem gegeben, auch wenn der Auftraggeber sich auf das Schreiben des Auftragnehmers nicht gemeldet hatte. Ausschlaggebend war, dass er den Auftragnehmer hat die

Überprüfung ausführen lassen.

Vorliegend ist der Anspruch auch nicht daran gescheitert, dass die Mangelhaftigkeit zwischen den Parteien streitig geblieben ist. Grundsätzlich sollte dem Auftragnehmer nach dem Inhalt der Vereinbarung nur dann eine Vergütung zustehen, wenn die gerügten Mängel entweder nicht vorhanden sind oder nicht vom Auftragnehmer zu vertreten seien. Für das Vorliegen der gerügten Mängel war jedoch nach der Abnahme der Auftragnehmer beweisbelastet. Dieser hat vorliegend keine Beweise zu der Mangelhaftigkeit angeboten, so dass das Gericht zu Lasten des Auftraggebers entschieden hat.

Bei dem oben vorgestellten Sachverhalt handelt es sich um eine nicht unkomplizierte rechtliche Materie, die verschiedenste Fallstricke beinhaltet und zudem in der Rechtsprechung weiterhin als umstritten gilt. Daher bitten wir Sie, sich in einem solchen Falle umgehend an die Rechtsabteilung der Kreishandwerkerschaft zu wenden. ♦

Quelle: OLG Koblenz, Beschluss
vom 4.3.2015, Az. 3 U 1042/14

Einwilligungserfordernis

Veröffentlichung von Videoaufnahmen eines Arbeitnehmers

Der Kläger war im Sommer 2007 in die Dienste der Beklagten getreten, die ein Unternehmen für Klima- und Kältetechnik mit etwa 30 Arbeitnehmern betreibt.

Im Herbst 2008 erklärte der Kläger schriftlich seine Einwilligung, dass die Beklagte von ihm als Teil der Belegschaft Filmaufnahmen macht und diese für ihre Öffentlichkeitsarbeit verwendet und ausstrahlt. Danach ließ die Beklagte einen Werbefilm herstellen, in dem zweimal die Person des Klägers erkennbar abgebildet wird. Das Video konnte von der Internet-Homepage der Beklagten aus angesteuert und eingesehen werden. Das Arbeitsverhältnis zwischen den Parteien endete im September 2011. Im November

2011 erklärte der Kläger den Widerruf seiner „möglicherweise“ erteilten Einwilligung und forderte die Beklagte auf, das Video binnen 10 Tagen aus dem Netz zu nehmen. Dem folgte die Beklagte unter Vorbehalt Ende Januar 2012. Der Kläger verlangt die Unterlassung weiterer Veröffentlichung und Schmerzensgeld.

Die Klage war vor dem Arbeitsgericht teilweise und vor dem Landesarbeitsgericht vollständig ohne Erfolg geblieben.

Die Revision des Klägers hatte vor dem Bundesarbeitsgericht keinen Erfolg. Unterstellt, die Abbildungen vom Kläger in dem Video bedurften seiner Einwilligung nach § 22 KUG, so hatte die Beklagte diese erhalten. Auch das Erfordernis einer

schriftlichen Einwilligung, das sich aus dem Recht des Arbeitnehmers auf informationelle Selbstbestimmung ergibt, war im Falle des Klägers erfüllt. Seine ohne Einschränkungen gegebene schriftliche Zustimmung erlosch nicht automatisch mit dem Ende des Arbeitsverhältnisses. Ein späterer Widerruf war grundsätzlich möglich, jedoch hat der Kläger für diese gegenläufige Ausübung seines Rechts auf informationelle Selbstbestimmung keinen plausiblen Grund angegeben. Er kann daher eine weitere Veröffentlichung nicht untersagen lassen und würde durch diese in seinem Persönlichkeitsrecht nicht verletzt werden. ♦

Bundesarbeitsgericht, Urteil vom 19.2.2015 – Az. 8 AZR 1011/13

Werbeaussagen als Beschaffenheitsvereinbarungen im Werkvertragsrecht

Der Auftraggeber hat einen Keller in seinem Wohnhaus, der Feuchtigkeit aufweist, die er beseitigen lassen möchte. Er führt gemeinsam mit dem zukünftigen Auftragnehmer eine Ortsbesichtigung durch, bei der dieser ihm eine Broschüre mit der Überschrift „Die Patentlösung für trockene Keller“ übergibt. Schließlich beauftragt der Auftraggeber den Auftragnehmer mit der Trocknung des Kellers.

Nach Durchführung und Abschluss der Arbeiten dringt jedoch weiterhin Feuchtigkeit in den Keller ein. Hinsichtlich der Aufforderung des Auftraggebers zur Nacherfüllung behauptet der Auftragnehmer, es sei lediglich die Abdichtung des Kellers gegen „von unten kommendes Grundwasser“

geschuldet gewesen. Diese sei mangelfrei ausgeführt. Daraufhin tritt der Auftraggeber vom Vertrag zurück und verklagt den Auftragnehmer auf Rückzahlung des Werklohns. Das Landgericht gibt der Klage statt, das Oberlandesgericht weist darauf hin, dass es die daraufhin eingelegte Berufung zurückweisen werde.

Der Auftragnehmer schuldet als werkvertraglichen Leistungserfolg die Trockenlegung des Kellers und nicht nur eine bestimmte Abdichtungsmaßnahme. Die Trockenlegung haben die Parteien, jedenfalls konkludent, als vertraglich geschuldete Beschaffenheit vereinbart.

Der Auftragnehmer muss sich an den in der Broschüre getroffenen umfangreichen Werbeaussagen zu den Abdichtungs-

wirkungen seiner Werkleistung festhalten lassen, da Werbeaussagen auch im Werkvertragsrecht als Begleitumstände für die Vertragsauslegung wesentliche Bedeutung erlangen und zu einer stillschweigenden Beschaffenheitsvereinbarung führen können, wenn sie für den Auftraggeber erkennbar von erheblicher Bedeutung sind. Der Auftragnehmer ist dann entsprechend § 434 Abs. 1 Satz 3 BGB beweispflichtig dafür, dass er eine Berichtigung der Aussage vorgenommen hat. Eine Berichtigung dahingehend, dass hier nur eine Abdichtung gegen „von unten eindringendes Wasser“ hergestellt wird und nicht die Trockenlegung als solche, konnte der Auftragnehmer nicht beweisen. ♦

OLG Düsseldorf, Urteil vom 27.1.2015, Az. 22 U 154/14

Ihre Dachdecker- Meisterbetriebe

DACH - WAND - ABDICHTUNGSTECHNIK - BLITZSCHUTZ - SOLARTECHNIK

Dirk Winkler · Dachdeckermeister

Eifgenstraße 8a · 51519 Odenthal

Telefon: (0 21 74) 4 07 92

www.laudenberg-dach.de

info@laudenberg-dach.de



51509 Rösrath

Hauptstraße 36

Für Sie vor Ort

KAUTZ Die Dachdeckerei

Tel: 0 22 05.91 10 88

Fax: 0 22 05.91 10 89



• Dachdeckungen
• Schieferdeckungen
• Dachabdichtungen
• Metalldeckungen



Eulenhöfer

Bedachungen GmbH & Co. KG

Breite Straße 7

51647 Gummersbach

Tel.: (0 22 61) 2 28 63

Fax: (0 22 61) 2 28 89

www.eulenhoefer.de

buero@eulenhoefer.info

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen, Tel.: (0 21 83) 41 78 29

Fax: (0 21 83) 41 77 97 · ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

Markus WEGNER
Dachdeckermeister

→ Steildachsanieierung → Balkonsanieierung
→ Flachdachsanieierung → Carports
→ Fassadenverkleidung
→ WPC-Terrassenbeläge
→ Edelstahlkamine

Schlodderlicher Weg 33
51469 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 02-4 59 85 34
www.dachtechnik-wegner.de

Zimmerei • Dachdeckerei • Holzhandel

Ihr Spezialist im Raum Gummersbach –
Köln – Bonn – Düsseldorf und Umgebung

Schulstraße 45 d
51645 Gummersbach-Dieringhausen
Tel.: 02261 - 7 74 46 / Fax: 02261 - 7 79 88
E-Mail: holzbau-irle@t-online.de

- Zimmerarbeiten
- Holzrahmenbau
- Dachdecker- + Klempnerarbeiten
- Dachabdichtung
- Dachsanierung



Beratung • Planung • Umsetzung
Alles aus einer Hand

ETERNIT – SCHÖNES BESCHÜTZEN

Gestaltungsvielfalt für Dach und Fassade



Unzählige Gebäude in Deutschland haben Eternit Dächer und Fassaden. Einige davon markieren Meilensteine der Architektur.

Gemeinsam mit unseren Partnern werden wir auch in Zukunft neue Impulse setzen – von Photovoltaik und Wärmedämmung bis zu Dach- und Fassadensystemen. Machen Sie mit!



DACH & FASSADE

www.eternit.de

Eternit Aktiengesellschaft · Im Breitenspiel 20 · 69126 Heidelberg · Tel. 0 62 24-70 10



Beratung
Planung
Ausführung

Das große
Komplett-Programm
rund um das Dach

Schneider+Krombach
DACHTECHNIK

Dachdecker-, Klempner- und Zimmereiarbeiten

Altbausanierung · Flachdachsanieierung

Fassadenverkleidung

Naturschieferarbeiten

Blitzschutzanlagen · Kranverleih

Schneider & Krombach GmbH & Co.

Bedachungsgeschäft KG

Talsperrenstraße 7

51580 Reichshof-Brüchermühle

Tel.: (0 22 96) 4 58 u. 470

Fax: (0 22 96) 84 99

info@krombach-dachtechnik.de

Altgesellenregelung der Handwerksordnung

Legale Handwerkstätigkeit Voraussetzung

Nach § 7b der Handwerksordnung (HwO) hat ein Geselle nach mehrjähriger handwerklicher Tätigkeit, darunter vier Jahre in leitender Stellung, einen Anspruch auf Erteilung einer Berechtigung zur selbständigen Ausübung dieses Handwerks und Eintragung in die Handwerksrolle ohne Ablegung der Meisterprüfung.

Der Kläger stellte einen Antrag auf Erteilung einer solchen Ausübungsberechtigung für das Maler- und Lackiererhandwerk, den die Handwerkskammer ablehnte. Daraufhin erhob der Kläger Klage auf Verpflichtung der Handwerkskammer zur Erteilung der Ausübungsberechtigung. Diese blieb jedoch vor dem Verwaltungsgerichtshof erfolglos. Der Kläger habe das Maler- und Lackiererhandwerk selbstständig in einem Ein-Mann-Betrieb ohne die hierfür erforderliche

Eintragung in die Handwerksrolle ausgeübt. Eine solche illegale Handwerkstätigkeit erfülle nicht die für eine Ausübungsberechtigung des „Altgesellen“ notwendige Voraussetzung einer vierjährigen Ausübung des Handwerks in leitender Stellung.

Anschließend ging der Kläger in Revision, die jedoch vor dem Bundesverwaltungsgericht ebenfalls keinen Erfolg hatte. Das Bundesverwaltungsgericht hat angenommen, dass nur die legale Ausübung eines Handwerks auf der Grundlage einer Gesellen- oder entsprechenden Abschlussprüfung einen Anspruch auf Ausübungsberechtigung begründen kann. Bei Berücksichtigung einer ohne die hierfür erforderliche Eintragung in die Handwerksrolle ausgeübten selbstständigen Handwerkstätigkeit würde ein fortwährender Anreiz geschaffen, den selbstständigen Betrieb eines zulassungspflichtigen

Handwerks ohne Eintragung in die Handwerksrolle und damit ohne die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten aufzunehmen, um eine spätere Legalisierung durch Erteilung einer Ausübungsberechtigung zu erreichen. Die damit verbundenen Gefahren für die Gesundheit Dritter wollte der Gesetzgeber ebenso wenig in Kauf nehmen wie eine Benachteiligung rechtstreuer Handwerksgesellen. Mit der in Art. 12 GG gewährleisteten Berufsfreiheit ist es vereinbar, Gesellen als Voraussetzung einer Eintragung in die Handwerksrolle auf die neben der Meisterprüfung bestehenden Möglichkeiten der Ausnahmegewilligung nach § 8 HwO oder des Nachweises ausreichender Zeiten der legalen Gesellentätigkeit für eine Ausübungsberechtigung nach § 7 b HwO zu verweisen. ♦

Bundesverwaltungsgericht, Urteil vom 13.5.2015 – 8 C 12.14

Umfang der Darlegungsverpflichtung bei Baumängeln

Im Zusammenhang mit Mängelrügen des Auftraggebers stellen sich häufig Fragen, wie genau der Auftraggeber die aufgetretenen Mangelerscheinungen bezeichnen muss.

Der Besteller genügt seiner Darlegungslast, wenn er Mangelerscheinungen, die er der fehlerhaften Leistung des Unternehmers zuordnet, genau bezeichnet. Zu den Ursachen der Mangelerscheinungen muss der Besteller nicht vortragen. Die Frage, ob die Ursache der Mangelerscheinungen in einer vertragswidrigen Beschaffenheit der

Leistungen liege, ist Gegenstand des Beweises und nicht des Sachvortrages des Klägers.

Diese erneute Entscheidung ist Gegenstand der ständigen sog. „Symptomrechtsprechung“. Die Instanzgerichte stellen häufig zu hohe Anforderungen an den Vortrag zu technischen Sachverhalten. Dies kann damit zusammenhängen, dass sie teilweise die Beweisaufnahme scheuen oder aber dass ihnen die Mängelrügen als vorgeschoben erscheinen. Derartige Plausibilitätserwägungen gehören allerdings zur Beweiswürdigung und sind nicht

Voraussetzung für die Beweisaufnahme. Da die beklagende Partei nicht unbedingt fachkundig sein muss, kann von ihr der Vortrag zu technischen Zusammenhängen nicht verlangt werden. Die Klärung derartiger technischer Zusammenhänge ist eine Frage des Beweises. Abgesehen davon kann das Gericht mit einem Vortrag der klagenden Partei zu technischen Zusammenhängen in aller Regel ohne Einschaltung eines Sachverständigen ohnehin nichts anfangen. ♦

Quelle: BGH, Urteil vom 5. Juni 2014, VII ZR 276/13

Ihre Partner rund um den Bau

OTTO
BAUUNTERNEHMEN

A. Otto & Sohn GmbH & Co. KG

Stixchesstraße 184 · 51377 Leverkusen
Postfach 22 01 42 · 51322 Leverkusen

Internet: www.ottobau.de
E-Mail: info@ottobau.de
Telefon: (0214) 87 500
Telefax: (0214) 87 50 20

Generalübernehmer-Schlüsselfertigbau
Planung · Rohbau · Projektentwicklung
Modernisierung · Sanierung · Instandhaltung
Umbau · Anbau · Abriss · Entrümpelung
Fliesenarbeiten · Klempnerarbeiten · Betonarbeiten
Absetzcontainerdienste · Tiefbauarbeiten

PACK WEISSWANGE
BAUUNTERNEHMUNG

- Wohnungsbau
- Industriebau
- Altbausanierungen
- Abdichtungsarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen

Pack Weisswange Bauunternehmung GmbH · Hammermühle 40 · 51491 Overath
Tel.: 0 22 06 / 21 83 · Fax: 0 22 06 / 8 06 28 · e-mail: info@pack-weisswange.de

Schulteis

Brandschutz GmbH

Beratung - Planung - Umsetzung

Grüner Weg 15 · 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: (02202) 9790316 · Fax: (02202) 9790317
E-Mail: info@schulteis-technik.de

HEINZ WOLF
BAUUNTERNEHMUNG

Ausführung sämtlicher Betonarbeiten, Stahlbetonarbeiten, Maurerarbeiten sowie Innen- und Außenputzarbeiten

Am Bolzenbacher Kreuz 8
51789 Lindlar
Tel. 02266 / 86 41
info@wolf-bau-lindlar.de
www.wolf-bau-lindlar.de

SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

Surbach GmbH

Fliesen Platten Mosaik Natursteine

Gerstenschlag 54
51467 Bergisch Gladbach
Tel. (02202) 53930 · Fax (02202) 21847
Web: www.fliesen-surbach.de

Variantenreiche Optik
Meisterhafte Verlegung

hermannbau
peb

planen · entwickeln · bauen

www.hermann-gmbh.de

hermannbau peb gmbh
Agathaberger Weg 6a
51668 Wipperfurth
Telefon: 02267-65 50-0
Fax: 02267-65 50 20
E-Mail: info@hermann-gmbh.de

KG
KIPP & GRÜNHOF

...immer richtig!

Ihr Baustoffspezialist für Renovierung, Modernisierung und Neubau.

Wir sind für Sie da - ganz in Ihrer Nähe:

LEVERKUSEN-Opladen Bonner Straße 3 T. 02171 4001-100 F. 02171 4001-198	LEVERKUSEN-Küppersteg Heinrichstraße 20 T. 02171 4001-200 F. 02171 4001-299	MONHEIM-Baumberg Robert-Bosch-Str. 9 T. 02171 4001-300 F. 02171 4001-399	RATINGEN Stadionring 11-15 T. 02102 929953-0 F. 02102 929953-29	BERGISCH GLADBACH Frankenforster Straße 27 T. 02171 4001-700 F. 02204 4007-88
--	---	--	---	---

www.kipp-gruenhoff.de

SCHWIND BAU GmbH

Erd-, Tief- und Straßenarbeiten · Landschaftsbau
Abbruch, Altlasten, Pflasterarbeiten

Fach- und normgerechte Ausführungen von Erd-, Pflaster- und Straßenbauarbeiten aller Art sowie komplette Altlastensanierung moderner Geräte- und Fuhrpark

Preis- und termingerechte Ausführung der beauftragten Arbeiten

Rundumbetreuung durch kompetente Bauleitung und freundliches Personal.

Kalkstraße 150 · 51377 Leverkusen
Tel. 0214/8756-0 · Fax 0214/77782
e-mail: schwind-leverkusen@t-online.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen

Tel.: (0 21 83) 41 77 97 · Fax: (0 21 83) 41 77 97

E-Mail: ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

DOMS

MIT UNS ZUR BESTEN LÖSUNG!

Tiefbau
Rohrleitungsbau
Kanalbau

www.doms-gmbh.de

Frischer Zuwachs im Handwerk

Wo das „Losschlagen“ noch gelebte Tradition ist

Insbesondere Thomas Braun, Obermeister der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land freute sich über den neuen Zuwachs in seinem Gewerk. Eine weibliche und 76 männliche Prüflinge hatten ihre Ausbildung zum Anlagenmechaniker(in) für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik erfolgreich abgeschlossen.

Im Kursaal des Park-Hotels in Nümbrecht fand zu diesem feierlichen Anlass die Lossprechung der angehenden Fachkräfte statt. Dabei, so will es die Tradition, wurden die Prüflinge „lossgeschla-



Hosen vollständig. Anschließend erhielten die Prüflinge der Reihe nach einen symbolischen Hammer-Schlag auf den Allerwertesten, mit dem die herzlichen Glückwünsche zur bestandenen Prüfung einhergingen. Eine Handschäufel dazwischen bekräftigte dabei die Symbolik des Rituals, das vom Lehrlingsdasein befreit.

Über die diesjährig scheidenden Auszubildenden gab es viel Positives zu berichten. Sebastian Pohl, Lehrer vom Berufskolleg Dieringhausen, stellte insbesondere das ausgeprägte Energiepotential der Auszubildenden und deren deutlich spürbaren Leistungsschub während des letzten Abschnittes der Ausbildungszeit heraus. So seien die neuen Fachkräfte, ob Gesellin oder Geselle, gut gewappnet und könnten mit besten Zukunftsperspektiven in diesem Gewerk durchstarten.

Auch Rolf Sieberts zeigte sich zufrieden über die schon seit Jahren konstanten Ausbildungszahlen und das Leistungsni-



gen“. Rolf Sieberts, Lehrlingswart der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land, kündigte das Vorhaben schmunzelnd an, nachdem Obermeister Thomas Braun die Gesellenbriefe und Prüfungszeugnisse überreicht hatte. Zunächst leerten die angehenden Fachkräfte nach Weisung die Gesäßtaschen ihrer

veau in diesem Handwerk. Entgegen dem Trend sei hier sogar für das nächste Jahr ein leichter Zuwachs zu verzeichnen.

Wir gratulieren allen neuen Fachkräften recht herzlich! ◆

Andreas Kappes
Sanitär
Heizungen
Warmwasseranlagen
www.kappes-shk.de
 GMBH
 Eisenstrasse 23
 51373 Leverkusen
 ☎ 0214 / 500 00 60
 M ☎ BIL 0172 / 920 57 10
 24 Std. Norddienst
 IHR FACHMANN

30 Jahre
Service mit Qualität!
SANITÄR / HEIZUNG
DS SPANIER
 Heizung · Lüftung · Sanitär · Elektro
 D. Spanier GmbH
 Am Vorend 47 · 51467 Bergisch Gladbach
 Tel.: 022 02/98 75 50 · Fax: 022 02/98 75 20
www.dspanier.de · service@dspanier.de

www.shs-gmbh.net
IHR PARTNER IN SACHEN FUSSBODENHEIZUNG
 Planung · Beratung · Ausführung
 T 02157 / 12403-0
 F 02157 / 12403-29
 E info@shs-gmbh.net
 Solferinostr. 24
 41379 Brüggen-Bracht
 SHS HEIZFLÄCHENSYSTEME

WOLFGANG WURTH
SANITÄR & HEIZUNG

Kölner Str. 462
51515 Kürten
(02207) 9666-0
www.Wurth-SHK.de

FRANZ KLEIN
SANITÄR-HEIZUNG
Inh. Willi Frielingsdorf

Ferrenbergstraße 90
51465 Bergisch Gladbach
Telefon (02202) 32637
Telefax (02202) 44493
info@sanitaer-heizung-klein.de
www.sanitaer-heizung-klein.de

Seidenstücker
HEIZUNG · SANITÄR

Ihr Meisterfachbetrieb für Heizung und Sanitär

Hardenbergstraße 66 · 51373 Leverkusen
Tel.: 02 14-830 50-0
Fax: 02 14-830 50 25
www.seidenstuecker-gmbh.de
info@seidenstuecker-gmbh.de

Notdienst 24 Std.
01 71/548 58 24

- 3D-Badplanung: Bad komplett aus Meisterhand
- Senioren- und behindertengerechte Ausstattung
- Energieberatung - Fit für 2004
- Heiztechnik: Heizkörper, Heizungsanlagen
- Kaminsanierung
- Regenwassernutzung
- Rohrtechnik: Leitungssysteme, Rohrsanierung
- Schwimmbadtechnik

seven
SANITÄR + HEIZUNG

Peter Seven GmbH
Halligstraße 5 · 51377 Leverkusen
Telefon: (02 14) 8 70 70 56
Fax: (02 14) 8 70 70 58
E-Mail: p.seven@t-online.de

WIR CHECKEN IHRE TRINKWASSERANLAGE

verbert
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO

An der Kittelburg 21 · 51469 Bergisch Gladbach · T 02202 251111 · info@verbert.de · www.verbert.de

Trinkwasser-CHECK

WASSER
Sanitär · Heizung

Effizient
Ökologisch
Innovativ

Regenerativ
Wohlfühlbäder

BEI WASSERFRAGEN ...
... WASSER FRAGEN!

Klaus Wasser GmbH
Hauptstraße 18 · 51503 Rösrath · Tel.: 02205 / 8 33 00 · Fax: 02205 / 37 96 · www.klauswasser.de

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

GENIAL EINFACH

- KRONPRINZENSTRASSE 74
42655 SOLINGEN / T +49 212 22205-17 (18)
- LIERENFELDER STRASSE 35
40231 DÜSSELDORF / T +49 211 7355-291
- ELEMENTS-SHOW.DE

Partner des Handwerks
- immer für Sie da!

HEIZUNG
ENERGIE
SANITÄR

Verkauf nur über Fachhandwerk Sanitär/Heizung

Reichinger-Schneider & Co. KG
Heizung- und Sanitärhandel
Hauptstraße 18 · 51503 Rösrath
Tel.: 02205 833 00
Fax: 02205 37 96
www.reichinger-schneider.de

G.U.T.
ist besser für die Umwelt

Sanitär · Heizung
Klima/Lüftung
Installation · Elektro
Dachtechnik

Als **Fachgroßhandel** für Gebäude- und Umwelttechnik bauen wir gemeinsam mit unseren Partnern aus dem Fachhandwerk an der Welt von morgen – fair, flexibel und verbindlich. In unserer **Fachausstellung** in Bergisch Gladbach lassen wir **Badträume** Wirklichkeit werden und zeigen den Weg in die Zukunft der modernen Haustechnik. In unseren **9 Abholstandorten** halten wir mehrere 10.000 Produkte für Ihren täglichen Bedarf bereit. Sie finden uns in Bergisch Gladbach, Leverkusen, Troisdorf, Wermelskirchen und 5 x in Köln. **Fordern Sie uns!**

G.U.T.
BACH & WESCO

Ernst-Reuter-Straße 14 · 51427 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 9209-0 · Fax 02204 9209-40
bach.wesco@gut-gruppe.de · www.gut-gruppe.de

Deutschlands prominenteste Heizungsmarke.



So wird Qualität bestätigt.

Buderus gilt nicht nur als die bekannteste Heizungsmarke unter Hausbesitzern, sondern auch als eine der innovativsten Marken in der Branche. Das belegen viele Auszeichnungen wie der Plus X Award, der Innovationspreis Wärmemarkt oder der Spitzenplatz beim BrandMonitor® Heiztechnik. Auch für uns ist dies ein schöner Beweis, dass wir mit unserem Anspruch an Systemqualität, Innovationskraft und Kundennähe goldrichtig liegen.

Wärme ist unser Element

Buderus

Bosch Thermotechnik GmbH

Niederlassung Köln
Toyota-Allee 97 · 50858 Köln
Tel. 02234/92 01-0 · Fax 0 22 34/92 01-237
www.buderus.de

Ihre Partner für Sanitär – Heizung – Klima

Ein Buch mit sieben Siegeln

Die Steuergesetzgebung in Deutschland ist sehr kompliziert und wird jeden Tag immer komplizierter. Fast schon vergessen ist dabei der Ausspruch von CDU-Politiker Friedrich Merz vor Jahren, der einmal die „Bierdeckel-Erklärung“ ins Spiel gebracht hatte. Von diesem Ziel entfernen wir uns leider immer mehr.

Der Aufwand, der auf einen steuerpflichtigen Selbständigen zukommt, ist teilweise äußerst kompliziert und die Zahl der Fallstricke wird nicht kleiner. Von daher hat die Kreishandwerkerschaft sich entschieden, ihr Dienstleistungsangebot im Bereich des Steuerrechts zu erweitern. Denn ganz offensichtlich sind Buchhaltung und Steuererklärungen für Handwerksbetriebe ein wichtiger Baustein, um in Zukunft wettbewerbsfähig zu sein und im Vorfeld bereits entsprechende Fallstricke auszuschließen. Eine Steuerberatung muss in diesem Sinne auch eine Steuerberatung sein.

Für die konsequente Ausweitung unseres Dienstleistungsangebotes haben wir kompetente Partner gesucht, die mit den steuerlichen Besonderheiten des Handwerks bestens vertraut sind. Mit Dipl.-Kaufrau (FH) Eva Paape und Dipl.-Volkswirt Jörg Nückel konnten Steuerberater als kompetente Partner gefunden werden, welche die KH Bergisches Land Steuerberatungsgesellschaft mbH gegründet haben. „Damit bieten wir allen Mitgliedsbetrieben der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land und deren angeschlossenen Innungen die Möglichkeit, ihre steuerlichen Angelegenheiten in unserem Haus betreuen zu lassen“, sagt der Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, Marcus Otto.

Das Leistungsspektrum wird folgende Aspekte umfassen:

- » Steuerberatung
- » Erstellung von Jahresabschlüssen
- » Buchhaltung



Weiten das Dienstleistungsangebot der Kreishandwerkerschaft gemeinsam aus: Jörg Nückel, Eva Paape und KH-Hauptgeschäftsführer Marcus Otto.

- » Lohnabrechnung
- » Nationales und internationales Steuerrecht
- » Investitionsberatung
- » Teilnahme an Betriebsprüfungen
- » Wirtschaftsberatung
- » Existenzgründung
- » Unternehmensnachfolge
- » Krisenberatung
- » und Controlling

Im Haus der Kreishandwerkerschaft wird zunächst Herr Steuerfachangestellter Markus Brüske für die Angelegenheiten der Mitglieder zuständig sein.

Die KH Bergisches Land Steuerberatungsgesellschaft mbH hat ihren Sitz im Haus der Kreishandwerkerschaft, Altenberger-Dom-Str. 200, 51467 Bergisch Gladbach, und ist dort ab sofort telefonisch erreichbar unter 0 22 02/93 59 50, 0 22 02/93 59 51, Fax 0 22 02/93 59 52, Email: info@khbl-steuerberatung.de

Neben Herrn Jörg Nückel und Frau Eva Paape steht Herr Brüske an folgenden Tagen mit Rat und Tat zur Seite: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr, gerne auch nach Vereinbarung.

„Unsere Tätigkeit geht über das Erstellen von Erklärungen, Berichten und Standardauswertungen weit hinaus“, machen Frau Paape und Herr Nückel deutlich. Ziel ist es vor allem, den Erfolg der Mandanten zu fördern und gemeinsam Strategien für die Zukunft zu entwickeln. Aus Sicht der Kreishandwerkerschaft, so Hauptgeschäftsführer Otto, ist in diesem Zusammenhang besonders von Bedeutung, dass die kompetente Rechtsberatung und Unternehmensberatung im Hause der Kreishandwerkerschaft, welche bereits jetzt genutzt werden kann, um die Steuerberatung ergänzt wird, um für die Mitgliedsbetriebe in Zukunft eine Beratung aus einer Hand anbieten zu können. ◆

Informationsveranstaltung

Kassenführung in bargeldintensiven Unternehmen

Am 11. Mai 2015 fand im großen Sitzungssaal der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land die Informationsveranstaltung zu dem Thema „Kassenführung in bargeldintensiven Unternehmen“ statt.

Insgesamt 120 Teilnehmer folgten von 19 bis 23 Uhr den interessanten Ausführungen von Herrn Diplom-Finanzwirt Gerd Achilles, der als Betriebsprüfer in der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen tätig ist.

Er ging vertieft auf die Aufzeichnungspflichten ein und stellte klar, dass es oft zu Missverständnissen käme, die der Steuerpflichtige letztlich jedoch zu tragen hätte. Ferner stellte Herr Achilles die Funktionsweisen unterschiedlicher Registrierkas-



sen vor. Er ging dabei insbesondere auf die Wirkungsweise der unterschiedlichen Kassenspeicher ein und wie diese mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vereinbar sind und welches Gefahrenpotential die einzelnen Aufzeichnungssysteme in sich bergen.

Am Ende der Veranstaltung waren viele Teilnehmer überrascht, welche Problematiken im Zusammenhang mit Registrierkassen bestehen können und wie die Finanzverwaltung diese sieht. Viele werden nun noch einmal ein besonderes Augenmerk auf dieses Thema haben. ♦

Ihre Partner rund ums Handwerk

Innungsfachbetrieb
der Kreishandwerkerschaft

Schimmel? Feuchte Kellerwände?

Warum dann gleich ausschachten?
Dauerhafte Innersanierung -
ohne Garten- und Terrassenschädigung

ADOLPHS
Bautenschutz GmbH

Kellerabdichtungen • Schimmelpilzsanierung • Wärmedämmung
Fassadenschutz • Verpressungen • Balkon-/Betonanierung

Opener Straße 29a
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263/56 07
Fax: 02263/607 17
www.adolphs-bautenschutz.de
info@adolphs-bautenschutz.de
Zweigbüro: Köln-Dellbrück
Tel.: 0221/68 67 87
Fax: 0221/689 73 30

BREVI

Eine Werkstatt – Alles möglich

> Full Service <

> Diesel-Spezial Service <

Hier ist Ihr Fahrzeug in guten Händen.

Ihr Bosch Team
Schmidt Car Service
Bernberger Str. 4
51645 Gummersbach
Tel.: 02261/501150
www.bosch-service-schmidt.de

BOSCH
Service



Abschleppdienst / Pannenhilfe 24h
Notrufnummer: 02261/501150

Bruche mer nit, fott domit!

Wir schaffen es weg und zwar alles. Mit dem passenden Container entsorgen wir Ihre Wertstoffe und Abfälle sauber und korrekt.

REMONDIS GmbH Rheinland
Industriestraße 18 - 50735 Köln
Tel. 0221 97060 600 - Fax 0221 97060 300
service.rheinland@remondis.de
www.remondis-rheinland.de

REMONDIS

Wir erteilen dem Müll eine Abfuhr

Save the Date: 12. September 2015

Sommerfest der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land

Am **12. September 2015** findet das Sommerfest der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land im Bergischen Energiekompetenzzentrum, (*Entsorgungszentrum Leppe*), Am Berkebach, 51789 Lindlar statt, Beginn ist 14 Uhr.

Zu diesem Termin lädt die Kreishandwerkerschaft Bergisches Land alle Mitglieder, Inhaber, Mitarbeiter mit Familien zu einem Sommerfest ein.

Weitere Informationen folgen. ◆



HAND IN HAND MIT PROFIS



**Ihr Bedachungs- und
Fassadenfachhändler
in der Region**



**DTG
ROEVENICH**

DTG-ROEVENICH.DE

Köln

Max-Planck-Str. 40A
50858 Köln
T +49 2234. 65949-101
F +49 2234. 65949-301

Hennef

Max-Planck-Str. 2
53773 Hennef
T + 49 2242. 9050-452
F +49 2242. 9050-349

Das Versorgungswerk: eine Selbsthilfeeinrichtung des Handwerks.

Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks.

Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen.

Wenden Sie sich an den bewährten Partner Ihres Versorgungswerkes:

SIGNAL IDUNA Gruppe
Filialdirektion Köln/Bonn
Gürzenichstraße 27
50667 Köln
Telefon (02 21) 57 99 112
Telefax (02 21) 57 99 128

Diese Leistungen sprechen für sich:

- Bedarfsgerechte Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu günstigen Beiträgen
- Finanzielle Sicherheit bei Arbeits- und Freizeitunfällen
- Kraftfahrtversicherung zu Topkonditionen für Innungsmitglieder, deren Familienangehörige und Mitarbeiter

**VERSORGUNGS
WERK**
Eine Selbsthilfeeinrichtung
des Handwerks

SIGNAL IDUNA
Versicherungen und Finanzen

www.signal-iduna.de

Ihre Partner im Elektro-Handwerk

- Planung und Ausführung von Elektroanlagen
- Daten- und Kommunikationstechnik
- Installation für Industrie und Privat
- Antennen- und Satellitentechnik
- Automatisierungstechnik



Neuhalfen
ELEKTROTECHNIK

Alte Ziegelei 19 • 51491 Overath
Gewerbegebiet Unterschbach
Telefon (0 22 04) 7 24 43 + 7 43 44
Telefax (0 22 04) 77 97

www.neuhalfen-elektrotechnik.de



Kürten GmbH
Notstromtechnik

Schaltanlagen • Notstromsteuerungen
USV-Anlagen • Leihaggregate
Wartungen • Kundendienst

Hochstraße 26 a
51789 Lindlar / Schmitzhöhe
Telefon 0 22 07 / 20 88
Telefax 0 22 07 / 40 56
E-Mail: info@kuerten-lindlar.de

Schütze Elektrotechnik

Simonswiese 5
51427 Bergisch Gladbach
www.elektro-schuetze.de
Tel.: 0 22 04 / 25 103
Fax: 0 22 04 / 96 27 30
Mobil: 0173 / 95 07 819

Ihr Elektro-Meisterbetrieb
für Installationen aller Art,
EDV-, Brandmelde- und Antennentechnik

ELEKTROJÜNGER
GmbH

Friedrichstr. 20 • 51643 Gummersbach
Fon 0 22 61/2 26 74 + 2 50 35 • Fax 0 22 61/6 26 47
eMail elektro-juenger@t-online.de

BWE^e-technik
Bosbach & Wirt OHG

Altes Wehr 6
51688 Wipperfurth
Tel.: (02267) 880611
Fax: (02267) 880612
info@bwe-technik.de
www.bwe-technik.de

E-Check • Elektroinstallation • SAT-Anlagen • Sprech- und Videoanlagen • Beleuchtungstechnik



Mehr als Licht

Eltak.de
Elektrotechnik A.Kraus

ENERGIE EFFIZIENZ
E



Inh.: Henning Backhaus • Langemarckweg 31b • 51465 Bergisch Gladbach • Tel.: 0 22 02 / 33 97 4

EIGO

Elektro Meißner
Kompetenz und Qualität

Wir planen und errichten elektrotechnische Anlagen für Gebäude aller Größenordnungen und bieten Ihnen anschließend einen Rundum-Service. Zuverlässigkeit, Termintreue und technische Kompetenz sind unsere Stärken.

Gerne stellen wir dies auch bei Ihnen unter Beweis.

Elektro Meißner GmbH • Osenauer Straße 4 • 51519 Odenthal
Fon: 0 22 02/9 76 30 • www.elektro-meissner.de • info@elektro-meissner.de

DOEPPEL
ELEKTROMOTOREN & STEUERUNGSBAU GmbH

Elektromotorenlager
Frequenzumrichter
Antriebstechnik

Service • Verkauf • Neuwicklung

Ernst-Reuter-Straße 11 • 51427 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 25 35-0 • Telefax 0 22 04/9 25 35-99
E-Mail: info@doepper-gmbh.de • www.doepper-gmbh.de

Stützpunkthändler
HITACHI

- Frequenzumrichter
- Speicherprogrammierbare Steuerungen
- Bediengeräte

Vertragspartner

Elmo Rietschle

Service und Vertrieb
Verdichter • Vakuumpumpen • Gebläse

Partner des Elektro-Handwerks

C E F

WIRD

YESSS
ELEKTRO

FACHGROSSHANDLUNG

FILIALE BERGISCH GLADBACH UND GUMMERSBACH
IHR PARTNER DER ELEKTRO-INNUNG

HEIZUNG- UND KLIMATECHNIK | KABEL UND LEITUNGEN | INDUSTRIE- UND HAUSTECHNIK | NETZWERKTECHNIK | WERKZEUGE | LEUCHTMITTEL UND LAMPEN | ROHRE UND LEITUNGEN | SICHERHEIT UND KOMMUNIKATION



Bergisch Gladbach
Kradepohlsmühlenweg 16
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202/920174
Fax: 02202/920152
bergischgladbach@yesss.de



Gummersbach
Gummersbacher Str. 67-71
51643 Gummersbach
Tel.: 02261/67059
Fax: 02261/66535
gummersbach@yesss.de



Überall wo die Sonne scheint ...

... ist die SAG Ihr Partner für die energietechnische Infrastruktur.

SAG GmbH • Kötter-Kollwitz-Straße 12 • 52545 Waldbrunn
T +49 2291 799-0 • F +49 2291 799-88 • E info@elegag.de • www.sag.de

SAG

Thermografie-Sonderaktion im Rheinisch Bergischen Kreis

Am 22. April 2015 war es zum nunmehr neunten Mal soweit: der Rheinisch-Bergische Kreis hat zusammen mit der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land zur Thermografie-Sonderaktion mit dem Thema „Energetischen Schwachstellen auf der Spur“ in den großen Sitzungssaal der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land eingeladen.

Zur Informationsveranstaltung kamen viele Bürgerinnen und Bürger, die an der Aktion teilgenommen haben und bei denen im letzten Winter die Eigenheime mittels einer Infrarot-Wärmekamera auf energetische Schwachstellen untersucht wurden.

Die Ergebnisse dieser Untersuchung erhielten die Teilnehmer in Form eines Thermografiegutachtens. Mit den gefundenen Ergebnissen sollten die Hauseigentümer jedoch nicht alleine gelassen werden, so dass die Veranstaltung Möglichkeiten aufgezeigt hat, was nun an energetischen Maßnahmen sinnvoll ist und in welchem Kostenrahmen sich die Maßnahmen bewegen sollten.



In fachlicher Hinsicht gaben Kreis-handwerksmeister und Obermeister der Maler- und Lackiererinnung Bergisches Land Willi Reitz sowie der Obermeister der Innung für Sanitär- und Heizungs-

technik Thomas Braun eine Einschätzung und klärten über Vor- und ggf. auch individuelle Nachteile von energetischen Änderungen auf.

Die erfolgreiche Veranstaltung wird voraussichtlich auch in Zukunft wieder stattfinden. ♦

Ihre Partner im Energiekompetenzzentrum

Seit über 30 Jahren sorgen wir für Ihr Wohlbefinden!

**Naturdämmstoffe
Auro-Naturfarben
Kastanienholzsaun
Massive Holzfußböden**



Kölner Straße 2 • 51580 Reichshof-Brüchermühle
Telefon 0 22 96 - 99 11 04 • Fax 0 22 96 - 99 11 06
www.graenshop.de • www.graen.de • info@graen.de

Besser entsorgen –
für unsere Umwelt



Weitere Infos unter: www.avea.de

Klima schützen – auf höchstem ökologischen Standard

Die AVEA ist heute mehr als ein reines Entsorgungsunternehmen. Unsere Investitionen in innovative Technik sorgen für eine klimaschonende Ressourcennutzung bis hin zur Erzeugung neuer Energien.



avea

Ihr kommunaler Partner

Ihre Partner im Energiekompetenzzentrum

Busch-free@home®.
Haussteuerung
einfach wie nie.



Busch-free@home®.
Ob Jalousie, Licht, Heizung, Klima, oder Tür-
kommunikation – endlich ist alles miteinander
vernetzt. Alles ganz einfach. Mit der kostenlosen
App für Tablet oder Smartphone können sogar
Kunden das System an ihre Bedürfnisse anpassen.
Einfacher geht's nicht. Mehr Informationen auf
www.BUSCH-JAEGER.de/freeathome.



BUSCH-JAEGER
Die Zukunft ist da.

www.BUSCH-JAEGER.de

Hamburger
Heizung
Lüftung
Sanitär

51597 Morsbach-Lichtenberg
Telefon 0 22 94 / 98 29 0
Telefax 0 22 94 / 98 29 99

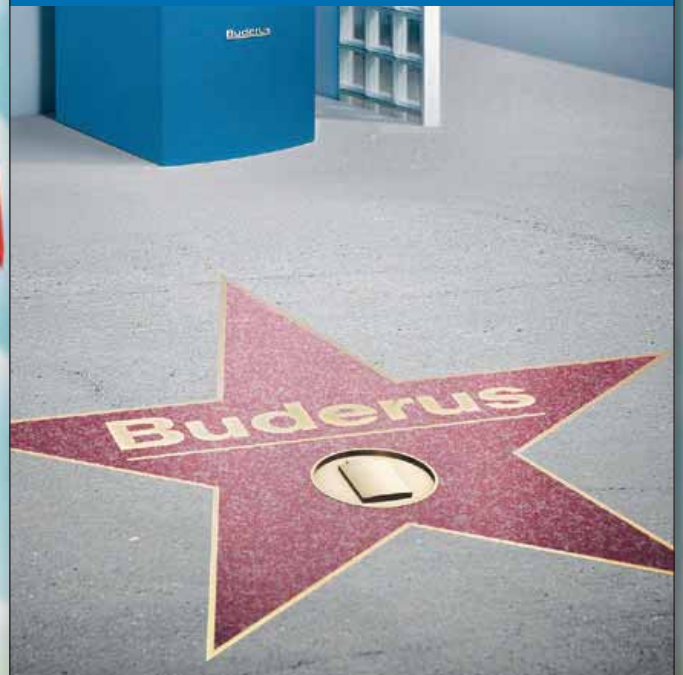
**kamin
& ofen**

51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61 / 30 25 00
Telefax 0 22 61 / 30 25 05

www.hamburger.de • info@hamburger.de




Deutschlands prominenteste Heizungsmarke.



So wird Qualität bestätigt.

Buderus gilt nicht nur als die bekannteste Heizungsmarke unter Hausbesitzern, sondern auch als eine der innovativsten Marken in der Branche. Das belegen viele Auszeichnungen wie der Plus X Award, der Innovationspreis Wärmemarkt oder der Spitzenplatz beim BrandMonitor® Heiztechnik. Auch für uns ist dies ein schöner Beweis, dass wir mit unserem Anspruch an Systemqualität, Innovationskraft und Kundennähe goldrichtig liegen.

Wärme ist unser Element

Buderus

Bosch Thermotechnik GmbH

Niederlassung Köln
Toyota-Allee 97 · 50858 Köln
Tel. 02234/92 01-0 · Fax 0 22 34/92 01-237
www.buderus.de

Sparen Sie mit zukunftsweisenden
Heizungslösungen von Junkers.

Kombinierte Heizungsanlagen mit Gas, Solarenergie,
Öl sowie Luft- und Erdwärme.



JUNKERS **BOSCH**

Treffen Sie die richtige Entscheidung für die Zukunft.
Denn mit energiesparenden Gas- und Öl-Brennwert-
heizungen, Solaranlagen oder Wärmepumpen können
Sie bis zu 30% Energie sparen und schonen gleich-
zeitig die Umwelt. Weitere Informationen erhalten Sie
unter: www.junkers.com

Internationale DLG-Qualitätsprüfung

Gold und Silber für die Fleischerinnung

Die Nachwuchswerbung ist für unsere Wirtschaft aufgrund des demografischen Wandels zu einem wichtigen Thema avanciert – das gilt auch für das Handwerk.

Die Vorstandsmitglieder der Fleischerinnung Bergisches Land hatten daher im Rahmen einer Vorstandssitzung die Idee, drei Fleischer-Auszubildende des zweiten Lehrjahrs an der „Internationalen DLG-Qualitätsprüfung Schinken und Wurst“ 2015 teilnehmen zu lassen, um zu zeigen, dass auch schon Lehrlinge ihrer Innung bei einem internationalen Wettbewerb punkten können.

Die Auszubildenden, Chris van Bevern (30) aus dem Betrieb Daume & Eickhorn, Dennis Korsch (21) aus dem Betrieb Ulrich Müller und Tobias Römmele (19), der von der Fleischerei Werner Molitor ausgebildet wird, stimmten zu und trafen sich daraufhin in ihrer Freizeit, um gemeinsam samstags und sonntags in der Fleischerei Molitor ihre später preisgekrönten Wurst-Spezialitäten zu kreieren. Neben der handwerklichen Arbeit, sehr viel Fingerspitzengefühl und ihrem guten Geruchs- und Geschmackssinn, nutzten die heranwachsenden Fleischer die Wurstküche dort als wahres Laboratorium und ließen ihrer Kreativität freien Lauf.

Im März 2015 wurden die insgesamt 6.500 international eingereichten Wurst- und Schinkensorten von Experten des DLG-Testzentrums Lebensmittel nach fest definierten wissenschaftlichen Prüfkriterien auf ihre Qualität getestet und einer produktspezifisch sensorischen Analyse unterzogen, wobei vom Aussehen über die Zusammensetzung, Konsistenz, Geruch und den Geschmack auch analytische Parameter wie beispielsweise Tierartanalysen, der Gehalt an Zutat und Nährwertangaben sowie die Verpackung,



Marcus Otto – Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, die drei Auszubildenden Dennis Korsch, Tobias Römmele und Chris van Bevern sowie Werner Molitor – Inhaber der Fleischerei Molitor und Lehrlingswart im Vorstand der Fleischerinnung Bergisches Land (von links)

Kennzeichnung und Wiederverschließbarkeit mit in die Bewertung einfließen.

Am Ende erhielt die Fleischerinnung Bergisches Land tatsächlich für die besonders würzig geräucherten „Mett/Rauchenden“ den **„Goldenen Preis“** und für die „Fleischwurst, fein zerkleinert, auch österreichische Extrawurst“ den **„Silbernen Preis“**. Diese Fleischwurst zeichnete sich insbesondere dadurch aus, dass sie mit Milch gekuttert wurde.

Die offizielle Urkundenübergabe an die Fleischerinnung fand schließlich am 28.5.2015 in der Fleischerei Molitor statt. Bei dieser Gelegenheit gratulierte die Innung insbesondere den drei Auszubildenden, denen die Begeisterung deutlich anzumerken war, nochmals recht herzlich zu der herausragenden Leistung und dieser besonderen Auszeichnung.

Chris van Bevern, der sympathische 30-jährige, schwärmt im Interview von diesem Handwerk, dass er jetzt als seine Berufung entdeckt hat. Er lässt damit eine nach eigenen Angaben „verkorkste“ Jugend hinter sich. Auf die Frage, wie die

drei diese besonderen Würste herstellen konnten, überrascht van Bevern mit einer simplen Antwort: „Wir haben Liebe hineingesteckt!“

Und nicht nur er, auch seine beiden Kollegen sind überzeugt von dem Lehrberuf und erzählen, wie ‚toll‘ dieses Handwerk ist. Dass sie zurzeit so wenige Fleischer-Auszubildende sind, finden sie erstaunlich, da der Fleischer-Beruf seit der 2005 bestehenden neuen Ausbildungsordnung bereits Lehrlingen die Gelegenheit bietet, sich auf bestimmte Aufgaben zu spezialisieren. Dazu gehören auch Wahlqualifikationen wie das „Herstellen besonderer Fleisch- und Wurstwaren“, das „Herstellen von Gerichten“, der „Veranstaltungsservice“ oder die „Kundenberatung und der Verkauf“. Daraus kann später dann ein funktionierender Partyservice entstehen, der die Ausrichtung von großen Festen erleichtert, oder es werden regionale Spezialitäten hergestellt, frisch und hochwertig, nach traditionellen Rezepten. Auch möglich ist die Arbeit als Koch – sowohl im Inland als auch im Ausland, zu Lande oder wer mag auch zu Wasser, zum Beispiel auf einem Luxusliner.

Ungeahnt sind ebenso die zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen im Fleischerhandwerk, auf die sich die angehenden männlichen und weiblichen Fachkräfte freuen dürfen. Es kann der Techniker oder die Meisterprüfung folgen, womit auch das Studieren ohne Abitur, die Selbstständigkeit oder ein Bachelorabschluss im Studienfach Lebens-

mitteltechnologie möglich ist. Im Bereich der Lebensmittelkontrolle oder in der Organisation von Fachbetrieben gibt es zum Beispiel auch für Verkaufsleiter/-innen offene Stellen. Und Arbeitsstellen im Ausland bieten ebenfalls eine wahlweise spannende Perspektive. Nach einigen Jahren Berufspraxis kann zudem die Weiterbildung zum/zur Verkaufsleiter/-in im Nahrungs-

mittelhandwerk, Handelsbetriebswirt/-in, Fachkaufmann/-frau Einkauf und Materialwirtschaft, Handelsfachwirt/-in oder geprüfte/-r Handelsassistent/-in im Einzelhandel folgen und sogar Studiengänge wie Betriebswirtschaft, Ökonomie, Kostenwesen, Controlling sowie das Beschaffungswesen und die Lagerwirtschaft folgen. ♦

Der Preis für meisterhafte Leistung im Lebensmittelhandwerk

„Meister.Werk.NRW“

Insgesamt 43 Betriebe des Fleischer- und Bäckerhandwerks in NRW erhielten bei der diesjährigen Preisverleihung am 18.5.2015 im Maxhaus in Düsseldorf nach den Bewertungskriterien der nordrhein-westfälischen Branchenverbände die Auszeichnung „Meister.Werk.NRW“.

Zu den Preisträgern gehörte dabei auch die **Bäckerei Markus Pütz** aus Gummersbach sowie die **Metzgerei Kleinjung** aus Engelskirchen und die **Metzgerei Müller** aus Wiehl-Bilstein.



pektive erhalten. Es wird Wissen gefördert und die handwerklichen Herstellungsweisen regionaler Produkte bleiben erhalten. Schlussendlich bedeutet das Handwerk eine Bereicherung des Produktangebots in räumlicher Nähe zum Kunden.

Während der Preisverleihung würdigte Johannes Rammel, Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, insbesondere die Qualität, um die die Bäcker- und Fleischerhandwerksbetriebe bemüht sind. Für ihn ist das Lebensmittelhandwerk eine tragende Säule der NRW-Ernährungswirtschaft, vor allem, weil die meisten Betriebe noch Handwerksbetriebe sind.

Was traditionell und nachhaltig aus Produkten der Region entsteht, hat nicht nur eine große wirtschaftliche Bedeutung. Dahinter steht auch ein Lebensgefühl wie beispielsweise seine Brötchen morgens um die Ecke zu kaufen und zu wissen, dass sie dort noch täglich selbst und mit frischen Zutaten gebacken werden. Oder die Grill-

wurst beim Metzger seines Vertrauens zu kaufen und zu wissen, dass hier noch traditionelles Handwerk zu Hause ist. Die Auszeichnung „Meister.Werk.NRW“ beabsichtigt daher auch, die Leistungen des Handwerks wieder stärker in der öffentlichen Wahrnehmung zu verankern - denn hier hinter verbirgt sich profundes Wissen und eine lange Tradition.

Die Bäcker- und Fleischerbetriebe, sorgen für die unmittelbare Nahversorgung mit Backwaren und Fleischprodukten. Dazu werden regionale und kulinarische Produkte von hoher Qualität produziert, die Identität und Heimat vermitteln. Auch dass sich Verbraucherinnen und Verbraucher nach etlichen Skandalen wieder vermehrt dafür interessieren, was sie kaufen, woher die Produkte kommen und unter welchen Bedingungen sie hergestellt wurden beweist, dass vor allem regional erzeugte Lebensmittel wieder mehr an Bedeutung gewinnen. Handwerkliche Lebensmittelherstellung ist eben bedeutend mehr, als ‚nur‘ die Zutaten zusammen zu rühren. ♦

Bei dem Preis mit dem Untertitel „Nähe – Verantwortung – Qualität“ geht es nicht alleine ums Produkt, sondern auch um das Handwerk und die Menschen, die hinter dem Produkt stehen. So werden auch die Werte eines handwerklichen Betriebes besonders anerkannt. „Meister.Werk.NRW“ weist auf die Bedeutung hin, die das Lebensmittelhandwerk für unser Leben hat – wirtschaftlich und kulturell. Als Arbeitgeber stärken diese Gewerke die Regionen des Landes und bilden junge Menschen aus, die so eine berufliche Pers-



Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

Bergischer Naturschutzverein prämiert

Als der Bergische Naturschutzverein e.V. 2013 von dem ausgeschriebenen großen Spendenwettbewerb „Vielfach Spenden statt Einfach Feiern“ anlässlich der zeitgleichen 100-Jahr-Feier der Elektroinnung, Kraftfahrzeuginnung, Innung für Metalltechnik und Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land erfuhr, bewarb er sich, um die verschiedenen Kindergruppen mit durchschnittlich 10 Kindern im Alter von 2-4 Jahren zu unterstützen, die sich dort als Vorstufe zum Kindergarten mehrmals wöchentlich treffen.



Pädagogik in und mit der Natur“ – so lautet das Motto des Bergischen Naturschutzvereins, der durch seinen Standort Overath in perfekter Um-

gebung liegt. Direkt hinter dem Haus beginnt die abwechslungsreiche Natur mit Hochstaudenfluren, Waldsäumen, Streuobstwiesen sowie naturbelassenen Bachläufen, Lehmhängen, Teichen, Tümpeln, Sicker- und Sumpfquellen.

Hier versucht der Verein schon seit vielen Jahren Kindern das Thema „Natur“ zu vermitteln und zu zeigen, dass der Mensch selbst ein Teil der Natur ist. Bei der besonderen Form der spielerischen Naturerfahrung wird sowohl die psychosoziale als auch die motorische Entwicklung der Kinder nachhaltig gefördert. Sobald es das Wetter zulässt, wird daher draußen gespielt, gematscht und vor allem entdeckt.

Durch seine Ideen, Umsetzungen und Ziele punktete das Konzept beim Spendenwettbewerb und wurde dafür von der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land mit dem vierten Platz prämiert, woraufhin sich der Verein über eine Spendensumme von 500 Euro freuen durfte. ◆

Tierisches Vergnügen im Kindergarten dank Spendenwettbewerb

Sehr zur Freude des katholischen Kindergartens St. Anna-Hämmern in Wipperfurth wurde deren Kaninchen-Projektvorhaben Wirklichkeit.

Schon vor längerer Zeit war sich das Team des Kindergartens darüber einig geworden, generell das Thema Haustiere zu integrieren, um die Kinder der Kita in Bezug auf deren Beobachtungsgabe aber auch Sprachentwicklung und Konzentration zu schulen und ein Gespür für Verantwortung zu entwickeln. Zusätzlich beabsichtigte man so ebenfalls das Ziel, die Biologiekennntnisse der Kinder spielerisch zu erweitern.

Ein anfangs umgesetztes Projekt mit dem Titel „Vom Ei bis zum fertigen Frosch“ konnte schon als voller Erfolg bezeichnet werden, bei dem die Kinder die verschiedenen Entwicklungsstufen

und Detailveränderungen von Fröschen in einem Aquarium beobachteten und dokumentierten. So kam das Team des Kindergartens auf die Idee Kaninchen anzuschaffen, um deren Verhaltensweisen zu studieren. Für die Umsetzung des Projekts „Kaninchen im Außenbereich“ war jedoch auch schnell klar, dass die Anschaffung eines Kaninchenhauses ohne finanzielle Mittel nicht realisierbar war.

In diesem Zusammenhang wurde das Kindergartenteam auf den großen Spendenwettbewerb der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land aufmerksam, der gemeinsam von der Elektroinnung, Kraftfahrzeuginnung, Innung für Metalltechnik und Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land 2013 zum 100-jährigen Jubiläum ausgeschrieben worden war. Der Kindergarten bewarb sich spontan mithilfe eines bebil-



derten Bewerbungsschreibens und wurde tatsächlich mit Platz 5 prämiert. Von der Kraftfahrzeuginnung Bergisches Land gab es damit 250 Euro für die Projektumsetzung.

Mittlerweile erfreuen sich die kleinen Kaninchen einer großen Beliebtheit und sind, nach Meinung aller, auf keinen Fall mehr wegzudenken. ◆

Ihre Tischler-Meisterbetriebe und Partner



Rennspaß pur.
Entwickelt und produziert in Leverkusen
WWW.SLOTFIRE.DE




Formart
Die Schreinerei
UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG

Björn Ruland
Tischlermeister

Mühlener Str. 36
51674 Wiehl
ruland@formart.net

T 02262 - 727 01 70
F 02262 - 727 01 71
M 0163 - 808 61 63
www.formart.net



CNC
TISCHLER

- Individuelle Möbelfertigung
- CNC-Lohnfräsung
- Rundbekantung

Nur für Fachbetriebe

Sören Ruland
Immen 6 | 51674 Wiehl
Tel. 0 22 62 - 69 99 043
Fax: 0 22 62 - 69 99 044

www.cnc-tischler.de



PUHL
Meisterbetrieb
Ihr Partner für Sicherheit und Service

Einbruchschutz nach DIN 18104 in der Nachrüstung!

Fa. Puhl
Alper Str. 13a
51580 Reichshof-Alpe
Tel. 02261 / 50 13 207
E-Mail: info@tischler-puhl.de
www.tischler-puhl.de




Holz Richter

51789 Lindlar | Schmiedeweg 1
www.holz-richter.de

Kompetenz in Holz auf über 100.000 m²

Vollsortiment Platten, Türen, Schnittholz
Böden, Holzbau, Gartenholz
und Gartenmöbel




**Der beste Platz
für Ihre Anzeige.**

Kontakt: Ralf Thielen
Tel.: (0 21 83) 41 77 97 · Fax: (0 21 83) 41 77 97
E-Mail: ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

Ihr zuverlässiger Partner im Tischlerhandwerk

Ostermann
An allen Ecken und Kanten

Der Ostermann Service



1m
Kanten in jeder Länge ab 1 Meter

Kanten auf Wunsch mit Schmelzkleberbeschichtung

Kanten auch als laserfähige Variante in nur 4 Werktagen

Kanten auch mit Airtec Beschichtung in nur 4 Werktagen

2%
Jede Onlinebestellung mit 2 % Rabatt (Shop und App)

24 h
Bis 16.00 Uhr bestellte Lagerartikel innerhalb von 24 Stunden geliefert

Rudolf Ostermann GmbH · Schlavenhorst 85 · 46395 Bocholt · Tel.: 02871/25 50 -0
Fax: 02871/25 50 -30 · verkauf.de@ostermann.eu · www.ostermann.eu

Hospiz des Vinzenz Pallotti Hospital

Elektroinnung spendete für Renovierungsarbeiten

Anlässlich der gleichzeitigen 100-Jahr-Feier der Elektroinnung, Innung für Metalltechnik, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik und Kraftfahrzeuginnung Bergisches Land war 2013 anstelle einer Feier zu einem großen Spendenwettbewerb aufgerufen worden, der mit dem Gedanken einherging, der Region etwas zurück zu geben und insbesondere gemeinnützige und soziale Projekte zu fördern, anstatt viel Geld für eine einmalige Festlichkeit auszugeben.

Am 19.9.2013 wurden dann im Rahmen einer kleinen Jubiläumsfeier in der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land aus den 123 eingegangenen Bewerbungen von Schulen, Vereinen, Kindergärten und karitativen Initiativen die Spendensummen ausgelobt und 56 Projekte aufgrund deren Engagements mit 3.000, 2.000, 1.000, 500 oder 250 Euro Spendengeld gefördert.

Der „Hits fürs Hospiz e.V.“ erhielt hier für das vorgestellte Projekt Platz 1 und damit 3.000 Euro von der Elektroinnung Bergisches Land. Als Bewerbung hatte die gemeinnützige Initiative zwecks Förderung regionaler Hospizeinrichtungen ein sehr bewegendes Video eingereicht. In-



haltlich dokumentierte der Verein dabei, dass und wie er sich für die Verbesserung der unheilbar erkrankten Menschen in einem Hospiz einsetzt.

Die Gelegenheit eines Auftritts der „Klinik-Clowns“ am 15.4.2015, die einmal monatlich den Gästen des Hospiz mit Gesängen und Geschichten eine Freude machen möchten, nutzte der Verein und lud Sponsoren und Spender wie die Elektroinnung Bergisches Land in das Hospiz am Vinzenz Pallotti Hospital nach Bensberg ein, um die modernisierte

Einrichtung einmal vorzustellen. Lothar Neuhalfen, Obermeister der Elektroinnung Bergisches Land und Marcus Otto, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, zeigten sich beim Rundgang durch die Räume und Gartenanlage von der friedlichen Atmosphäre, die das Hospiz ausstrahlt, beeindruckt. Nach den ermöglichten Renovierungsmaßnahmen der Räumlichkeiten wirkt das Interieur an vielen Stellen nun eher privat und gemütlich als das es an eine pflegende Einrichtung erinnern würde. ♦

Bewegt die Wirtschaft.



DER NEUE FORD TRANSIT CUSTOM CITYLIGHT

Kapazität für bis zu 3 Europaletten, selbst bei kurzem Radstand

250 L1 (Nutzlast: 600 kg)

Als Tageszulassung bei uns für nur

€ **14.990,-**

Bergland Gruppe

Autohaus Bergland GmbH
Alte Papiermühle 4

51688 Wipperfurth

Tel. (02267) 8820-0

AHG Autohaus GmbH

Rosendahl Str. 57

58285 Gevelsberg

Tel. (02332) 9212-0

Autohaus Bergland GmbH

Überfelder Str. 17

42855 Remscheid

Tel. (02191) 69410-0

Autohaus Willuda GmbH

Margaretenstr. 1

42477 Radevormwald

Tel. (02195) 9102-0

www.bergland-gruppe.de

Fachbetriebe und Partner rund um's Kfz

Über
80 Jahre
Ihr LKW-Partner **IVECO C-W MÜLLER GMBH**
51469 Bergisch Gladbach **51381 Leverkusen-Opladen**
Mülheimer Straße 26 Siemensstraße 9 (Fixheide)
Tel.: (0 22 02) 29 03-0 Tel.: (0 21 71) 8 10 75
Fax: (0 22 02) 29 03-49 Fax: (0 21 71) 76 82 85 www.c-w-mueller.de

Die Motorenklinik

- Spezialist für alle Mercedes- und MAN-Motoren
- Ständig 150 Motoren, Diesel und Benzin ab Lager
- Zylinderköpfe und Einspritzpumpen im Tausch
- Reparatur und Instandsetzung von Zylinderköpfen und Einspritzpumpen
- Turbolader im Tausch
- Flächendeckendes Vertriebs- und Servicenetz

Notruf
02206-95860

Gesicherte Qualität
nach RAL GZ 797
Wir sind zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Alle PKW,
LKW+Bus Motoren
generalüberholt im
Tausch ab Lager bis
2 Jahre
Garantie

MOTOREN AG
FEUER

Am Weidenbach • 51491 Overath • www.motorenag.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen

Tel.: (0 21 83) 41 77 97 • Fax: (0 21 83) 41 77 97

E-Mail: ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH • Deelener Straße 21-23 • 41569 Rommerskirchen

193,- €
Monatsrate



Abb. zeigt Sonderausstattungen

VIVARO

**DAS BÜRO ZUM
MITNEHMEN.**



Wir leben Autos.

Der Vivaro sieht nicht nur robust aus, er ist es auch – stark und geräumig, um alles, was die Arbeitswelt ihm abverlangt, souverän zu meistern. Dabei ist er ebenso verlässlich wie flexibel und kosteneffizient. Seine Turbodieselmotoren sorgen für kraftvolle Leistungsentfaltung, sparsamen Verbrauch und niedrige CO₂-Emissionen. Und: Sein attraktives Design lässt Ihre Firma jederzeit im besten Licht erscheinen.

- Transport von drei Euro-Paletten in der Kurzversion
- FlexCargo®-Durchladevorrichtung für bis zu 4,15 m Ladelänge¹
- maximale Ergonomie im Innenraum
- mobiler Arbeitsplatz für mehr Flexibilität
- niedriger Verbrauch ab 5,9 l/100 km (kombiniert)²
- BiTurbo-Motor mit 103 kW (140 PS) und 340 Nm verfügbar

UNSER LEASINGANGEBOT FÜR GEWERBEKUNDEN

für den Opel Vivaro Kostenwagen L1H1 2,7t, 1.6 CDTi, 66 kW (90 PS) Manuelles 6-Gang-Getriebe

Monatsrate (exkl. MwSt.) **193,- €**
(inkl. MwSt. 229,67 €)

Leasingsonderzahlung (exkl. MwSt.): 0,00 €, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Angebot zzgl. 500,- € Überführungskosten.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Geb. Gieraths GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Überführungskosten. Angebot freibleibend und nur gültig bei Vertragseingang beim Leasinggeber bis 30.09.2015. Das Angebot gilt ausschließlich für Gewerbekunden.

¹ Optional.

² Kombiniertes Verbrauch gemäß VO (EG) Nr. 715/2007.

Gedr.

GIERATHS

www.gieraths.de [f/gieraths](https://www.facebook.com/gieraths)

GmbH

Gebr. Gieraths GmbH
Kölner Str. 105 • 51429 Bergisch-Gladbach • Tel.: 02204/40080
Paffrather Str. 195 • 51469 Bergisch-Gladbach • Tel.: 02202/299330

Dank Spendenwettbewerb

Geniale Deckenhängevorrichtung für die Kita Wittenbergstraße

Das Team der AWO Kita Wittenbergstraße in Bergisch Gladbach hatte schon vor einigen Jahren die Idee, durch eine Art Turnraum mit Geräten die Kinder in Bezug auf ihre motorischen Fähigkeiten zu fördern.

Bei den Räumlichkeiten waren die Decken jedoch nicht dafür geeignet, Hänge- oder Schaukelvorrichtungen daran sicher zu befestigen. Ausschließlich mit einer Deckenhängevorrichtung war das Problem zu lösen, doch die finanziellen Mittel reichten für die vollständige Umsetzung des innovativen Projektes nicht aus.

So ergriff die Kita 2013 ihre Chance und bewarb sich mit ihrem Projekt „Bau eines zusätzlichen Klettergerüsts im Turnraum der Kita“ beim großen Spendenwettbewerb „Vielfach Spenden statt Einfach Feiern“, den die Kreishandwerkerschaft Bergisches Land zum 100-jährigen Jubiläum der Elektroinnung, Innung für Metalltechnik, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik und Kraftfahrzeuginnung Bergisches Land ausgeschrieben hatte.



Von den vielen eingegangenen Bewerbungen konnte das Projekt aufgrund der Zielsetzung, durch Bewegungstherapie die kindlichen Fähigkeiten zu fördern, punkten und wurde für die Umsetzung von der Kraftfahrzeuginnung Bergisches Land mit 250 Euro prämiert.

Sehr zur Freude aller Eltern und MitarbeiterInnen ist jetzt die zusätzliche De-

ckenkonstruktion realisiert worden und die Kinder werden durch ein umfassendes Turnprogramm mit optimaler Förderung der Motorik geschult.

An der Deckenhängevorrichtung bietet sich dazu die Möglichkeit, Seile, Schaukeln, Strickleitern, Hängematten und vieles mehr zu befestigen, die die Kindern nur zu gerne und ausgiebig nutzen. ♦

Entsorgungsservice mit Erfahrung



Die RELOGA GmbH bietet maßgeschneiderte Lösungen rund um das Thema Abfallentsorgung.

Ob Bauschutt, Erdaushub und Grünschnitt oder Wertstoffe wie Verpackungen, Glas, Papier oder Holz:

Die RELOGA hat auf jeden Fall den passenden Container.



RELOGA GmbH - Braunsverth 1-3 - 51766 Engelskirchen - 08006002003

reloga 
sicher • sauber • schnell

Ihre Partner im Metallbauer-Handwerk



Schmiede • Einbruchschutz
• Schlosserei
• Feineisen
• Fahrzeugbau

Bernhard Schätzmüller GmbH
51465 Bergisch Gladbach
Paffrather Str. 120 · Ruf (0 22 02) 5 16 38 · Fax 5 42 95

Laufenberg Metallbau
Herstellung und Einbau von:
• Aluminiumfenster + Türen
• Wintergärten
• Brandschutztüren nach DIN
• Edelstahlarbeiten
• Stahlbauarbeiten
• Schlosserarbeiten

Auf der Kaule 23-27
51427 Bergisch Gladbach
☎ 0 22 04 - 97 90 0
Telefax 0 22 04 - 97 90 20
E-Mail: info@laufenberg-metallbau.de

tip top tor
torbau & automatisierung
Verkauf • Montage • Reparatur • Service • UVV-Check
☎ 02202/97 97 60
Odenthalerstr. 230 D-51467 Bergisch Gladbach Fax 02202-979183

★ Geländer und Treppen ★ Edelstahlverarbeitung
★ Schweißfachbetrieb ★ Aluminiumverarbeitung
★ Stahlkonstruktionen ★ Palettenregale
★ Serienfertigung

Reiter Metallbau GmbH & Co. KG
Zum alten Wasserwerk 22-24 · 51491 Overath
www.reiter-metallbau.de · Tel.: 0 22 04 - 71 8 12

Stahlbau Schwanicke GmbH
Stahlbau • Behälterbau • Apparatebau

Zertifiziert nach EXC 2 gem. EN 1090-2
TÜV-Zulassung nach § 19 WHG
Präqualifiziert PQ VOB: 011.100026

Gewerbestraße 6 · 42929 Wermelskirchen
Telefon: (0 21 96) 60 82 · Telefax: (0 21 96) 46 06
www.schwanicke.de · info@schwanicke.de

Krause Metallbau
Meisterbetrieb für Metallbau • Schlosserei • Stahlbau
STAHL • EDELSTAHL • NE METALLE
• Treppen • Geländer • Tür und Tor
• Balkone • Handläufe • Fenstergitter
Ihre Wünsche in Metall

Telefon & Fax: 0 22 02-9 57 20 30
Mobil: 0177-3 46 54 86
E-Mail: info@krausemetallbau.de
Paffrather Straße 97
51465 Bergisch Gladbach

ZIEGERT METALLBAU GMBH
MEISTERBETRIEB

• Geländer
• Treppen
• Balkonanlagen
• Terrassenüberdachungen
• Edelstahlverarbeitung
• Individuelle Metallkonstruktionen
• Schweißfachbetrieb
• Zertifiziert nach EN 1090/DIN 3834-3

Weitere Infos über unsere Leistungen erhalten Sie unter:
www.ziegert-metallbau.de
oder rufen Sie uns einfach an
☎ 0 22 04 / 98 46 923

Ziegert Metallbau GmbH · Zum Alten Wasserwerk 19 · 51491 Overath

mkv Metallbau Klein GmbH & Co. KG
Verladetechnik • Service • Tortechnik
Zum Obersten Hof 4-6
51580 Reichshof-Volkenrath
Tel.: (0 22 96) 7 22 · Fax: (0 22 96) 5 44
e-Mail: mkv-info@mkv-klein.de
Internet: mkv-klein.de

Garagentore, Deckensektionaltore und -Antriebe

Reparaturservice, Jahresüberprüfung aller Torarten
Überladebrücken und Hubtische

Ideen sind immer nur so gut wie ihre Umsetzung!
Wir realisieren Kundenwünsche individuell, solide und fachgerecht.

- eigenes Konstruktionsbüro
- eigene Fertigung
- Montage durch eigene, qualifizierte Fachkräfte
- Mitglied der Innung und Ausbildungsbetrieb seit 1966

Metallbau Altwicker
Häanner Weg 53 · Reichshof-Denklingen · Tel.: 02296-98000 · www.metallbau-altwicker.de
Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien

Goldene Meisterbriefe

- » **Otto Lang** 28.4.2015 Wiehl, Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke
- » **Hubert Boss** 1.6.2015 Rösrath, Elektroinnung
- » **Udo Landsberg** 23.6.2015 Gummersbach, Friseurinnung

Betriebsjubiläen

50 Jahre

- » **Lang – Raum und Idee GmbH** 19.5.2015
Wiehl, Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke
- » **Heinrich Becher, Inh. Siegfried Bergbauer** 1.6.2015
Leverkusen, Kraftfahrzeuginnung
- » **Tischlerei Höhler, Marco Höhler** 14.7.2015
Nümbrecht, Tischlerinnung

25 Jahre

- » **Malerbetrieb Kluszczynski & Wilhelm GmbH** 8.5.2015
Leverkusen, Maler- und Lackiererinnung
- » **Reinhard Jungblut, Rainer Wirths** 12.6.2015
Nümbrecht, Kraftfahrzeuginnung
- » **Klaus Lingslebe** 12.6.2015
Wiehl, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik
- » **Dipl.-Ing. Friedhelm Brings** 29.6.2015
Bergisch Gladbach, Tischlerinnung
- » **Andreas Wüste** 19.7.2015
Waldbröl, Maler- und Lackiererinnung

Arbeitnehmerjubiläen

30 Jahre

- » **Werner Höller** 18.6.2015
Peter Harens Elektroanlagen GmbH, Bergisch Gladbach

25 Jahre

- » **Markus Ranze** 2.4.2015
Bernd Steffens Dachdecker-Meisterbetrieb
Inh. Andreas May, Burscheid, Dachdeckerinnung

Runde Geburtstage

- » **Michael Paul** 9.6.2015 50 Jahre
Lehrlingswart der Innung für Metalltechnik
- » **Arndt Stein** 9.6.2015 40 Jahre
stellv. Obermeister der Kraftfahrzeuginnung
- » **Klaus Voßwinkel** 15.6.2015 60 Jahre
ehem. Vorstandsmitglied der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik
- » **Dietmar Schmidt** 18.6.2015 65 Jahre
Obermeister der Bäckerinnung
- » **Horst Hensche** 22.6.2015 80 Jahre
ehem. Lehrlingswart der Tischlerinnung
- » **Heinrich Pütz** 24.6.2015 65 Jahre
ehem. Vorstandsmitglied der Elektroinnung
- » **Josef Esser** 28.6.2015 80 Jahre
ehem. Vorstandsmitglied der Elektroinnung
- » **Rolf Pfeifer** 30.6.2015 65 Jahre
Ehrenlehrlingswart der Fleischerinnung
- » **Josef Roth** 30.6.2015 65 Jahre
ehem. stellv. Obermeister der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik
- » **Ilse Sett** 10.7.2015 85 Jahre
ehem. Lehrlingswartin und ehem. Prüfungsvorsitzende der Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke
- » **Bernd Köhler** 21.7.2015 65 Jahre
ehem. Vorstandsmitglied der Fleischerinnung

Neue Innungsmitglieder

- » **Artjom Liske**
Radevormwald, Elektroinnung
- » **Oliver Lingen**
Radevormwald, Kraftfahrzeuginnung
- » **Marion Gerber**
Lindlar, Friseurinnung
- » **NaturWerk Rhein-Berg UG**
Leichlingen, Tischlerinnung
- » **Bornemann GmbH**
Wermelskirchen,
Innung für Metalltechnik
- » **Gißler Alarm- und Sicherheitstechnik GmbH**
Wermelskirchen, Elektroinnung
- » **Schönfeld & Weber GmbH**
Wermelskirchen, Kraftfahrzeuginnung
- » **Rainer Molitor**
Kürten, Tischlerinnung
- » **MCB International TIMBER-WORK Limited**
Leichlingen, Baugewerksinnung

Goldener Meisterbrief für Franz Klein aus Bergisch Gladbach

Am 22.3.1965 legte Franz Klein aus Bergisch Gladbach die Meisterprüfung im Gas- und Wasserinstallateurhandwerk vor dem Meisterprüfungsausschuss bei der Handwerkskammer zu Köln ab.

Daher wurde Herrn Klein am 22.3.2015 im Kursaal des Park-Hotel in Nümbrecht im Rahmen der Lossprechungsfeier der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land durch Obermeister Thomas Braun der Goldene Meisterbrief überreicht.

Den Betrieb von Franz Klein hatte Hans Schorde gegründet, der 1963 verstarb. So wurde der Betrieb durch die Witwe, Anna Maria Schorde, übernommen, wo Franz Klein bereits Betriebsleiter war. Nachdem Frau Schorde 1989 verstarb,



übernahm Franz Klein daraufhin den Betrieb, bis er sich 1997 aus der Handwerksrolle löschen ließ. Bis heute existiert der Betrieb unter der Firmierung Franz Klein Inh. Willi Frielingsdorf. Im März 2011 wurde 100-jähriges Jubiläum gefeiert.

Engagiert hat sich Franz Klein von 1980 bis Dezember 1996 als Mitglied des

Vorstandes der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik. Im Zeitraum 1976 bis 1990 war er außerdem Meisterbeisitzer im Gesellenprüfungsausschuss und von 1990 bis 1996 Mitglied im Berufsbildungsausschuss. Für das langjährige ehrenamtliche Engagement wurde Franz Klein 1996 auch vom Fachverband mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. ♦

Goldener Meisterbrief für Elektroinstallateurmeister Hubert Boss

Am 1.6.1965 legte Hubert Boss aus Rösrath die Meisterprüfung im Elektroinstallateurhandwerk vor dem Meisterprüfungsausschuss bei der Handwerkskammer zu Köln ab.

Daher wurde Herrn Boss am 2.6.2015 im Hause der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land in Bergisch Gladbach durch Kreishandwerksmeister Willi Reitz und Hauptgeschäftsführer Marcus Otto der Goldene Meisterbrief überreicht.

Hubert Boss hatte den Betrieb am 19.8.1965 in die Handwerksrolle eingetragen lassen. 1993 folgte die Umfirmierung zur Boss Haustechnik GmbH. Die



Betriebsweiterführung haben die Söhne Christoph und Stefan übernommen. Insgesamt wurden bislang 21 Auszubildende

im Bereich Elektrotechnik sowie Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik ausgebildet. ♦

KREISHANDWERKERSCHAFT

Bergisches Land

5.7.2015, 11.00 Uhr

Lossprechungsfeier der Bäcker- und Fleischerinnung
Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

6.7.2015, 19.00 Uhr

Lossprechungsfeier der Friseur und Dachdeckerinnung
Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

12.8.2015, 19.30 Uhr

Vorstandssitzung der Friseurinnung

13.8.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Elektroinnung
Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

17.8.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Maler- und Lackiererin

25.8.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Tischlerinnung

7.9.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Innung
für Sanitär- und Heizungstechnik

9.11.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Innung
für Sanitär- und Heizungstechnik

23.11.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Tischlerinnung

23.11.2015, 20.00 Uhr

Innungsversammlung der Tischlerinnung

24.11.2015, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Elektroinnung

24.11.2015, 19.30 Uhr

Innungsversammlung der Elektroinnung

30.11.2015, 17.30 Uhr

Vorstandssitzung der Friseurinnung

30.11.2015, 19.00 Uhr

Innungsversammlung der Friseurinnung

Erste Hilfe 2015 und Brandschutz

10.7.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs
Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

14.8.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

17.8.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs
Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

17.8.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

24.8.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

31.8.2015, 9.00 – 13.00 Uhr

Brandschutzhelferschulung

31.8.2015, 14.00 – 18.00 Uhr

Brandschutzhelferschulung

9.9.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

10.9.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs
Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

26.10.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

27.10.2015, 9.00 – 13.00 Uhr

Brandschutzhelferschulung

Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

27.10.2015, 14.00 – 18.00 Uhr

Brandschutzhelferschulung

Bergisches Energiekompetenzzentrum, Lindlar

16.11.2015, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs



Hinweis: Termine ohne genannten Veranstaltungsort finden im Gebäude der Kreishandwerkerschaft, Altenberger-Dom-Straße 200, 51467 Bergisch Gladbach-Schildgen, statt.

Mit Energie und Leistung fürs Handwerk im Bergischen Land



Ihre Versorgungsunternehmen



Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG

Leverkusen: Strom, Gas, Wasser und Fernwärme

0214 8661 - 0



Bergische Energie- und Wasser-GmbH

Wermelskirchen, Hückeswagen und Wipperfürth:
Strom, Gas und Wasser; Kürten: Gas

02267 686 - 0



Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BELKAW) GmbH

Bergisch Gladbach: Strom, Gas und Wasser
Odenthal und Lindlar: Strom und Gas
Burscheid, Leichlingen und Kürten: Strom

02202 16 - 0



Stadtwerke Leichlingen GmbH

Leichlingen: Gas und Wasser

02175 977 - 0



AggerEnergie GmbH

Overath, Engelskirchen, Marienheide, Gummersbach,
Bergneustadt, Wiehl: Strom und Gas
Reichshof, Nümbrecht, Waldbröl, Morsbach: Gas

02261 3003-0



RheinEnergie AG

Rösraht: Strom und Gas

0221 178 - 0

Sprechen
wir über Ihre
Zukunft!

Kann es meiner Firma egal sein, ob in China ein Sack Reis umfällt?

Finden wir gemeinsam mit unseren Partnern der
Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken
Antworten. Persönlich, fair, genossenschaftlich.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

 Bensberger Bank eG
Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG
Volksbank Marienheide
Volksbank Oberberg eG
Volksbank Wipperfürth-Lindlar eG
VR Bank eG Bergisch Gladbach

